

ST. GEORGEN AM LÄNGSEE

GEMEINDEZEITUNG

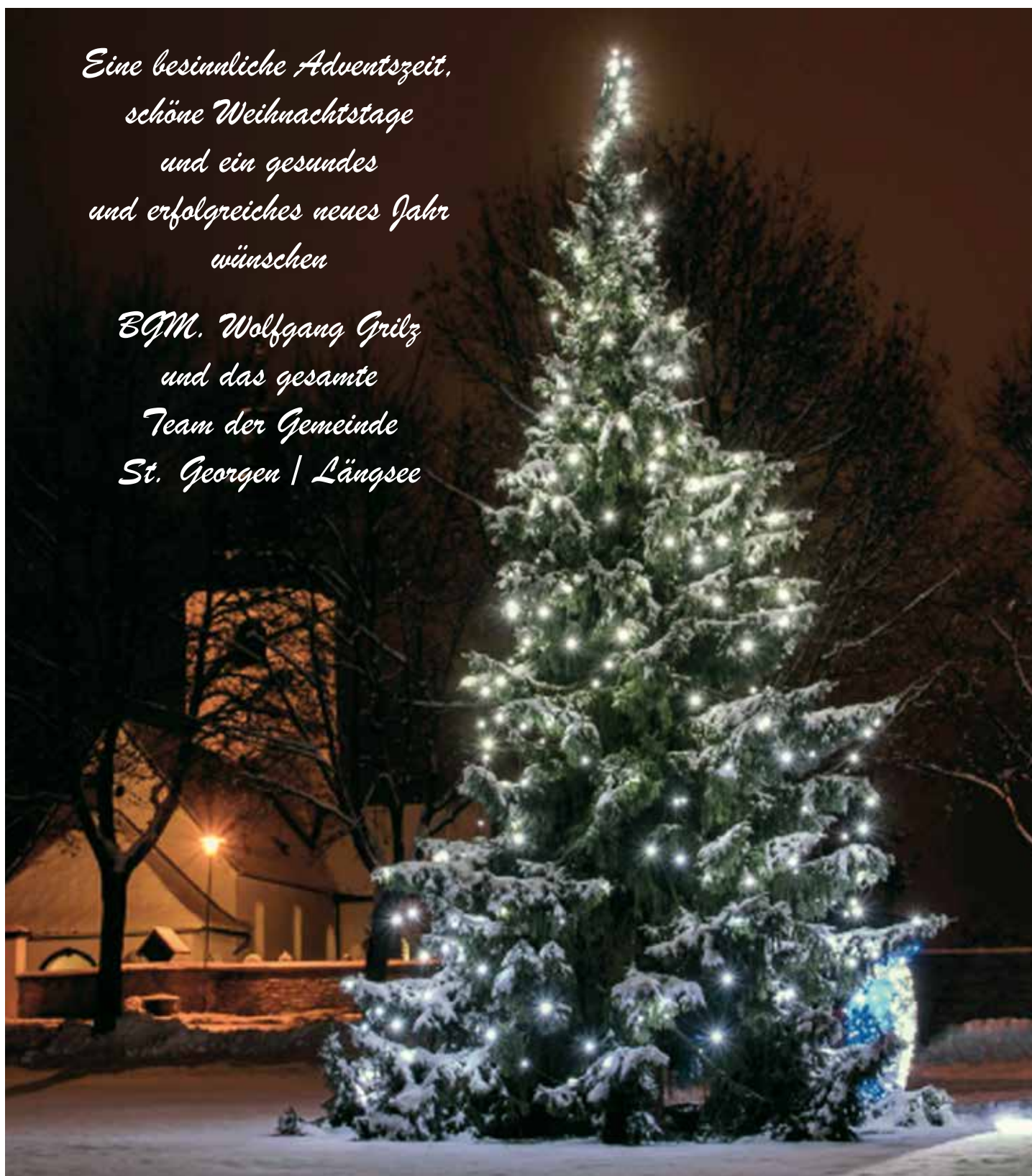
Nummer 87 | Launsdorf, Dezember 2022



Internet: www.st-georgen-laengsee.gv.at | E-Mail: st-georgen-lgs@ktn.gde.at

*Eine besinnliche Adventszeit,
schöne Weihnachtstage
und ein gesundes
und erfolgreiches neues Jahr
wünschen*

*BGM. Wolfgang Grilz
und das gesamte
Team der Gemeinde
St. Georgen | Längsee*





Geschätzte Gemeindebürger/innen, liebe Jugend!



Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Vieles wurde in Angriff genommen und auch realisiert. Der Breitbandausbau steht kurz vor der Fertigstellung und die sogenannten „weißen Flecken“ werden erneut besprochen.

Auch bei unserer Wasserversorgungsanlage gibt es sehr viel zu tun.

Mit Herrn Graf Khevenhüller wurde vereinbart, dass wir eine zusätzliche Quelle

fassen und somit nutzen können. Außerdem wurden Leitungen erneuert und repariert. Mit der neuen Wasserversorgung in Peter am Anger wurde begonnen, Straßen wurden repariert und neu asphaltiert, wie zB. Otwinusstraße, Dellacherweg-Moorquell, Gehweg Längseestraße usw. Die einzelnen Bauabschnitte sind in der ganzen Gemeinde spürbar.

Gott sei Dank konnte bereits mit dem Wohnbau in der Fortschrittsiedlung in Launsdorf begonnen werden. Der Bau geht zügig voran und ich hoffe auf eine unfallfreie Baustelle, damit die Bewohner bald in die neue Wohnanlage einziehen können.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Anrainern für ihr Verständnis, welches sie wegen der Baustellen aufbringen mussten und auch weiterhin müssen, recht herzlich bedanken.

Die Revitalisierung am Längsee wurde wegen der steigenden Kosten auf Herbst 2023 verschoben. Trotzdem werden einige Sanierungen im Außenbereich

und im Seegasthaus durchgeführt. Zurzeit arbeiten wir an der gewerblichen Genehmigung des Hundebadestrandes am Längsee.

Die Kriegerdenkmalfeier war eine großartige Veranstaltung und zum ersten Mal waren auch die Sängerrunde St. Georgen/Lgs., die Bänderhuttrachtengruppe Hochosterwitz und

die Khevenhüllergarde eingeladen, die diese würdige Feier bereicherten.

Nach zwei Jahren Pause fand der Launsdorfer Christkindlmarkt wieder statt.

Er wurde heuer zum erst Mal am Kirchplatz, beim wirklich schönen Feuerwehrcristbaum, durchgeführt.

Dieses Jahr hat am Längsee erstmalig ein Adventzauber stattgefunden, welcher gemeinsam mit der Fam. Loibnegger ins Leben gerufen wurde. Zusammen konnten wir ein besonderes Programm präsentieren.

Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden herzlichst bedanken, dass sie an diesen

Veranstaltungen teilgenommen haben. Einen weiteren herzlichen Dank an unsere Bauhofmitarbeiter und dem Seereferenten Vzbgm. Peter Schratz für die Vorbereitungen.

Nicht zuletzt konnten wir einigen Frauen und Kindern aus dem Kriegsgebiet der Ukraine helfen, die das erste Mal die Weihnachtszeit bei uns verbringen und feiern werden.

Es gibt noch viel zu tun und es liegt eine schwierige Zeit vor uns. Ich bin mir jedoch sicher, dass wir es gemeinsam schaffen.

Ich wünsche euch allen einen friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2023.

Mit Herz für unsere Gemeinde!

Ihr Bürgermeister mit seinem Team
Wolfgang Grilz

■ Impressum

Gemeindezeitung – Amtsblatt der Gemeinde St. Georgen am Längsee. Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Wolfgang Grilz, 9314 Launsdorf. Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH, 9500 Villach, Kasmanhuberstraße 2, Tel. 04242/30795 oder 0650/3101690, E-Mail: office@santicum-medien.at



FROHE WEIHNACHTEN UND EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR 2023!

office@kmbau.co.at

☎ 04262/51200

**BMST. DIPL.-ING.
KRAUSE & MESSNER
BAU GMBH**
9334 Guttaring
Silbereggerstraße 2
www.kmbau.co.at





Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Jugend!



Wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu. Wieder ist es an der Zeit „DANKE“ zu sagen.

Danke an all jene, die Herausragendes leisten, egal in welchen Bereichen. Ich bedanke mich bei allen ehrenamtlich Tätigen für ihr unverzichtbares Engagement zum Wohle aller.

Ein freundliches Wort, eine nette, ernstgemeinte Geste, ein „einfaches Dasein“ und vieles mehr sind gerade in diesen herausfordernden Zeiten Zeichen, die guttun. Stellen wir in unserer Gesellschaft wieder das GEMEINSAME vor das Trennende

und versuchen wir - so gut es geht – keinen Keil in unsere zwischenmenschlichen Beziehungen treiben zu lassen, rücken wir als Gemeinschaft wieder näher zusammen, gerade zu Weihnachten.

Als Referent für Schulen, Kindergärten und den öffentlichen Verkehr freut es mich sehr, dass heuer viele Projekte umgesetzt wurden. Ein für mich wichtiges Projekt davon, die Errichtung der Ganztageschule an der Volksschule St. Georgen, wo Kinder Betreuung finden und die Eltern im Berufsleben entlastet werden.



Mit großem Interesse fand an drei Tagen am Gemeindeamt der InternetEinsteigerkurs, „#webfit ... Fit für das Internet für die Generation 60+“, ein Bildungsangebot der Kärntner Volkshochschulen in

Kooperation mit dem Verein fit4internet statt.

Ein Einstiegerskurs, für das kein Vorwissen im Computerbereich nötig war, sondern in denen grundlegende Fragen wie „Wie surfe ich im Internet“, „Was ist Telebanking und wie funktioniert es“, „Was ist die digitale Signatur“, „Wie benütze ich mein Smartphone/Tablet oder meinen Laptop richtig“ behandelte und die wichtigsten Anwendungen kennenzulernen, um die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben im digitalen Zeitalter zu ermöglichen.



Ich wünsche Ihnen, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger wie auch der Jugend, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches, gesundes neues Jahr 2023.

Euer 1. Vizebürgermeister Thomas Leitner

Liebe GemeindebürgerInnen!



Das Jahr geht zu Ende und damit auch eine erfolgreiche Tourismussaison 2022.

Die Nächtigungszahlen für das heurige Jahr schlagen mit einem beachtlichen Plus von 7% zu Buche.

Hierfür ein herzliches Dankeschön unseren zahlreichen Beherbergungsbetrieben.

Mit der Aussichtsplattform in Drasendorf, initiiert durch den TVB St. Georgen am Längsee, konnte ein weiteres Highlight für die Bevölkerung und unsere zahlreichen Gästen umgesetzt werden.

Ein großes Dankeschön gilt unseren Bauhofmitarbeitern, welche die Pflege der zahlreichen Wanderwege jedes Jahr hervorragend umsetzen.

Mit dem Heuer das erste Mal durchgeführten „Adventzauber am Längsee“ konnten wir einen weiteren Höhepunkt erleben. Ein großes Dankeschön an Stephan Loibnegger mit seinem Team und den vielen Akteuren die das Ganze zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung hat der scheinbar hohe Abgang im Strandbad hohe Aufmerksamkeit erregt. Dazu möchte ich als Strandbadreferent folgendes klarstellen:

„Im ersten Moment sieht es wohl so aus, jedoch stehen dem viele Investitionen gegenüber, die wir bereits heuer zukunftsorientiert getätigt haben“.

Festhalten möchte ich auch, dass über jede Entscheidung das Strandbad betreffend mehrheitlich im Gemeinderat positiv abgestimmt wurde.

Abschließend wünsche ich Ihnen besinnliche Feiertage im Kreise Ihrer Lieben und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Herzlichst

Peter Schratt

2. Vizebürgermeister – Tourismus & Strandbad- und Wander-Reit & Radwegreferent

Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes neues Jahr!

MALEREI WAKONIG

ROBERT RUDOLF WAKONIG



Thalsdorf 28 - 9314 Launsdorf

T 0664/9490554

wakonig.robort@a1.net



Liebe GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend!



Ein wichtiges Jahr für Infrastrukturmaßnahmen in der Gemeinde mit dem Anschluss an das Breitbandinternet geht zu Ende. Allen teilnehmenden Firmen und Bürgern steht das zukunftsichere und nachhaltige Glasfaserinternet mit 100%iger Leistung zur Verfügung. Damit wurde eine wichtige Grundlage für die Digitalisierung, aber auch für eine positive wirtschaftliche und gesellschaftliche Weiterentwicklung unserer Gemeinde gesetzt. Haushalten außerhalb des Anschlussbereichs werden finanzierbare Lösungen angeboten. Als zuständiger Referent möchte ich mich bei allen bedanken, die sich schon jetzt für das Glasfaserinternet entschieden haben. Somit hat unsere Gemeinde einen wichtigen Schritt in die digitale Zukunft gemacht. Auch für den Bereich Sport war heuer wieder ein sehr gutes Jahr. Allein durch den Wegfall der Coronabeschränkungen und die Rückkehr der Zuschauer ist wieder Normalität eingetreten. Ich möchte allen Sportlern und Vereinen für ihre Leistungen gratulieren und mich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit im Neuen Jahr wünscht

GV Matthias Janz

**WIRTSCHAUS
GELTER**

Gelter Bräu
- Meis Handwerk -

*Wir sagen Danke!
Wir wünschen Frohe Weihnachten
und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr.*

www.wirtshaus-gelter.at

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen, sehr geehrte Gemeindebürger, liebe Jugend!



Es freut mich sehr, dass wir wieder gemeinsam einen spannenden kulturellen Herbst in unserer Gemeinde erleben durften.

Besonders freut es mich, dass wir mit unserem Jugendtreff am neuen Standort im Gemeindeamt wieder durchstarten und unserer Jugend ein vielseitiges Programm anbieten können. Ich wünsche der neuen Jungendtreffeiterin Valentina Spöck alles Gute für ihre neue Aufgabe und lade als Jugendreferent gleichzeitig die Jugendlichen in unserer Gemeinde recht herzlich dazu ein, dieses tolle Angebot in Anspruch zu nehmen.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung haben wir eine Änderung im Gemeindevorstandsteam durchgeführt. Anstelle von Adrian Reichhold, welcher aus familiären und beruflichen Gründen einen Schritt zurück macht, tritt Hannes Rabitsch als neues Vorstandsmitglied in die erste Reihe. Sein Referat umfasst die Agenden Betriebsansiedlungen, Wirtschaftsförderungen, Feuerwehren, Land- und Forstwirtschaft, sowie Umweltschutz - außerdem führt er die verantwortungsvolle Funktion des Finanzausschussobmannes weiter aus. Sein Stellvertreter ist Adrian Reichhold. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich bei Adrian für seine gute Zusammenarbeit zu bedanken und Hannes alles Gute für die neue Tätigkeit wünschen.

Abschließend möchte ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen. Glück, Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2023.

Liebe Grüße

Euer

GV Ewald Göschl

*Referent für Familien, Jugend und Soziales,
Kultur und Ortsbildpflege*



ML-Baumservice

- Baumabtragung
- Baumpflege
- Holzschlänger

Michael Liesinger

Dellach 2 • 9313 St. Georgen am Längsee

Tel.: 0660/65 75 732

liesingermichael@gmail.com





Malerei • Fassadengestaltung • Böden • Anstriche

Frohe Weihnachten

Leistung überzeugt – Individualität fasziniert

**MALERMEISTER
MARKUS AUER**

Malermeister Markus Auer
Eisenstr. 49, 9330 Althofen • Tel.: 0664 - 41 957 00
Mail: office@malerei-auer.at • www.malerei-auer.at

Staffelübergabe



Mit der November-Sitzung des Gemeinderates trete ich einen Schritt zurück und übergebe die Position als Gemeindevorstand und Referenten für Betriebsansiedlungen, Wirtschaftsförderungen, Feuerwehren, Land- und Forstwirtschaft sowie Umweltschutz voller Freude an GR Hannes Rabitsch. Ein freudiges Ereignis verlangt von mir,

dass ich mich mehr um meine Familie kümmere, was mich zu diesem Schritt bewegte.

Selbstverständlich setze ich mich als Gemeinderat und stellvertretender GV weiterhin engagiert für unsere schöne Gemeinde und Ihre BürgerInnen ein.

Mit Hannes Rabitsch übernimmt, und das sage ich aus voller Überzeugung, einer der engagiertesten Gemeinderäte, den ich kenne, meine Aufgaben. Er hat durch seine Arbeit als fairer, fleißiger und weitblickender Mandatar den Respekt und die Anerkennung aller Fraktionen und Vorstände.

Mir hat die Arbeit als Gemeindevorstand sehr viel Freude bereitet. Hierfür ein Danke an meinen Kollegen Ewald Göschl und den KollegInnen von den Freiheitlichen und der SPÖ für die offene und wertschätzende Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen besinnliche Feiertage und alles Gute im neuen Jahr. Bleiben Sie uns gewogen.

Ihr Adrian Reichhold

Fenstertage 2023

Das Gemeindeamt ist an folgenden Zwickeltagen 2023 geschlossen:

- Freitag, 19.05.
- Freitag, 09.06.
- Montag, 14.08.
- Freitag, 27.10.

Stadtfriseur

Christina

Christina Nauschnig

Wir wünschen allen
frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr!



• St. Veit/Glan 04212-3453 | 04212-30484 • Launsdorf 04213-3030

Auch heuer wieder Christbaumsammelstellen in unserer Gemeinde!



nur für unsere Gemeindebürger

vom 6. Jänner bis 15. Jänner 2023

Sammelstellen: **Kirchplatz in Launsdorf (Christbaum)**
Gasthof Schumi (alte Tankstelle)
Fortschrittsiedlung (Eislaufplatz)
St. Peter (Müllcontainer Kelag-Trafo)
Thalsdorf (Müllinsel)
St. Georgen – (Parkplatz Aufbahnhalle)

Ohne Christbaumschmuck

Ihr
Bgm. Wolfgang GRILZ

SANTICVM

M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
 anzeigen@santicum-medien.at



■ Winterszeit ist Ruhe- und Fütterungszeit

Im Winter sinken die Aktivitäten des heimischen Wildes. In unserer Gemeinde betrifft es hauptsächlich das Rehwild. Wie der letzte Winter gezeigt hat, kann auch lange der Schnee liegen oder der Boden gefroren bleiben. Dann gibt es nicht mehr ausreichend natürliche Nahrung, und die Jäger helfen mit der Fütterung aus.

Damit das Wild in dieser Situation nicht gestört wird, bitten wir höflich darum, markierte Wege bzw. Straßen nicht zu verlassen, um Ruhe in den Wildeinständen zu sichern.

Da das Wild meist in der Dämmerung aktiv wird, betrifft das Vorgesagte vor allem die Tageszeit.

Und halten Sie bitte Ihren Vierbeiner gerade im Winter an der Leine, um den Wildtieren unnötigen Stress zu ersparen.

Auch die Bezirkshauptmannschaft hat mit ihrer aktuellen Verordnung vom 13. 10. 2022 festgelegt, dass zum Schutze des Wildes während der Brut- und Setzzeit sowie bei hohen Schneelagen Hunde außerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten ausnahmslos bei Tag und bei Nacht anzuleinen sind.

Vielen Dank für die umsichtige Berücksichtigung!

■ Wasserzählertausch 2022



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger! Wasserzähler müssen gemäß dem Eichgesetz alle 5 Jahre getauscht und geeicht werden. In unserer Gemeinde sind im heurigen Jahr ca. 700 Wasserzähler

zum Tauschen vorgesehen. Bis zum Jahresende muss die Gemeinde den Tausch dem Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen nachweisen. Ziel ist es weiters, dass Verwaltungsstrafen für die Betreiber von Wasserversorgungsanlagen wegen Verletzung der Eichpflicht vermieden werden.

Ein Mitarbeiter der Fa. Framach Installationen GmbH wird in den nächsten Wochen die betroffenen Wasserzähler im Gemeindegebiet tauschen. Sollten Sie zum Tauschzeitpunkt nicht zu Hause sein, hinterlässt der Installateur eine Nachricht mit seiner Telefonnummer zur Kontaktaufnahme.

Wir hoffen, dass wir Sie umfassend informiert haben und bedanken uns im Voraus für Ihre Mitwirkung.

PAUER

Metall und Schrottverwertungs- GmbH

A-9322 Micheldorf
Gewerbepark, Gasteige 2
Tel. 04262 / 27 409
office@pauerschrott.at
www.pauerschrott.at

Schrott & Metall Ankauf
Sofort Auszahlung

**Frohe
Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr
2023!**

■ Kartonagen richtig entsorgen



Die Entsorgung von Verpackungen aus Karton sollte eigentlich kein Problem darstellen: Jeder Haushalt hat eine Tonne für Altpapier zur Verfügung gestellt bekommen.

Es gibt allerdings einige Hinweise hinsichtlich der Entsorgung zu beachten:

Verschmutzte Kartons, wie zum Beispiel Pizzakartons oder Fast Food Kartonverpackungen kommen NICHT in die Altpapiertonne, sondern zum Restmüll.

Große Kartons bitte zusammengeklappt in die Altpapiertonne geben, aber nicht zerreißen oder zerschneiden, da dies die Sortierung und das Recycling erschwert.

Das getrennt gesammelte Material an Kartonagen bitte **nicht** zu sehr **durch** zusammenpressen verdichten, da dies bei der Entleerung der Behälter Probleme verursacht und die Behälter durch zu starkes Rütteln beim Entleeren beschädigt werden können.

Saubere Kartons bitte IMMER in die Altpapiertonne geben oder zum Altstoffsammelzentrum/Recyclinghof bringen, nicht in der Restmülltonne entsorgen.

Richtiges Mülltrennen schont die Umwelt und Sie sparen Geld!

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihr Gemeindeamt oder an die Umweltberatung des Abfallwirtschaftsverbandes Völkermarkt – St. Veit (04212/5555-903 bzw. awv@stveit.com).

Energie-Profi

Installationen

Christian Lindberger

9313 St. Georgen / Längsee

Schlossblick 7

Tel. 04213 / 23 407

Mobil: 0676 / 93 00 333

e-mail: office@energieprofi.at

- Heizung - Sanitär
- Wärmepumpen
- Bauteilaktivierung
- Biomasse
- Wohnraumlüftung

www.energieprofi.at

sonnenhaus
für Energieeffizienz im Haushalt

Weihnachten steht vor der Tür und es ist an der Zeit Danke zu sagen. Danke für das Vertrauen und für die Treue.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten und ein mit Zufriedenheit und Gesundheit gefülltes neues Jahr!

Ihre Firma
Energieprofi Lindberger





■ Mitmachen und gewinnen!



Das vierte Jahr von „Kärnten radelt“, an dem alle TeilnehmerInnen aktiv mitgewirkt haben, war von Erfolg gekrönt. Auch die Gemeinde St. Georgen am Längsee war mit dabei und radelte mit 17 aktiven Teilnehmern insgesamt 16.937,20 km. Von 22 teilnehmenden Gemeinden mit weniger als 5.000 EinwohnerInnen erreichte die Gemeinde den 5. Platz. Der fleißigste Radler in unserer Gemeinde war **Josef Grojer** mit 3.408,77 km, gefolgt von Höfner Gerhard mit 3.279,68 km und Unger Gerhard mit 2.488,30 km. Die drei fleißigsten Radler der Gemeinde wurden von Bürgermeister Wolfgang Grilz mit einem Geschenk überrascht und geehrt. Auch nächstes Jahr wollen wir uns wieder bei dieser Aktion beteiligen und hoffen auf rege Teilnahme unserer RadlerInnen in der Gemeinde, da jeder Radkilometer zählt.



■ Vortrag Stress und Burnout



Im Rahmen der Gesunden Gemeinde „St. Georgen am Längsee“ präsentierte die Referentin Tina Gressl, wichtige Informationen, Ratschläge und Entspannungsübungen für jeden zum Thema Stress und Burnout. Sie hat in ihren Vortrag wichtige Übungen, gemeinsam mit dem Publikum gemacht, die allen den Umgang

mit Stress im Alltag erleichtern.

Zum Schluss bedankte sich der Referent für Gesundheit GV. Matthias Janz bei der Referentin mit einem Blumenstrauß für ihren Vortrag.

Als Zuhörer konnte GV. Matthias Janz unter anderem Bgm. Wolfgang Grilz und den GV. Ewald Göschl begrüßen.



*Frohe
Weihnachten*

Rückblick.

Der große Umbau ist beendet. Co-Living im Moorquell ist gelebter Alltag, mitten im Grün, jahreszeitlich bedingt hoffentlich bald mitten im Weiß.

Vielen Dank an alle, die geduldig die Begleiterscheinungen, die so ein Umbau mit sich bringt, mitgetragen haben.

Ausblick.

Frau Iris Auer-Kostwein eröffnet Anfang Dezember ihre Kosmetik- und Fußpflegepraxis im Co-Working Space. Herzlich willkommen im Team.

Alle Öffnungszeiten, Kurse, Workshops und Dienstleistungsangebote der Trainer und Therapeuten im Moorquell finden Sie online.

**Gemeinsam wünschen wir Ihnen
ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein Prosit 2023.**

Wir sehen uns im Moorquell.



Co-Working und
Co-Living im Moorquell
Kornelia Motschnig MAS | Dellacherweg 10
9313 St. Georgen am Längsee
T 04213 2590 | M im@moorquell.at
I moorquell.at
MO bis DO 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr,
Feiertag geschlossen.

Stimmungsvolle Weihnachtszeit

UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

-50%* auf die gesamte Weihnachtsdekoware!

*Aktion gültig im Lagerhaus Althofen von 30.11. bis 24.12.2022, auf lagernde Ware bei Barkauf. Ausgenommen bereits reduzierte Aktionsware.

unser-lagerhaus.at

■ Martinsfeier im Pfarrkindergarten Launsdorf

Sankt Martin ist ein Fest des Teilens und des Miteinander. Die Kindergartenkinder waren schon früh auf das Sankt Martinsfest eingestimmt. Im Kindergarten wurden fleißig die Martinslaternen gebastelt, sowie die Martinsgeschichte erzählt und besprochen.

Am Festtag wurden die vorbereiteten Gedichte und Lieder in der Kirche aufgeführt, Martinslieder gesungen und auch die wunderschönen Laternen leuchteten. Zum Abschluss bekam jedes Kind ein Martinsbrötchen zum Teilen.

Wir freuten uns, dass unser Martinsfest wieder im gewohnten Ambiente stattfinden konnte.

Am wichtigsten ist aber, dass alle Kinder mit Freude und Spaß dabei waren!

Ein gelungenes Sankt Martinsfest.

Ihr Kindergarten Team



■ Ganzjährig im Training

Ein wichtiger Bestandteil der Arbeit der Wasserrettung Längsee besteht darin, unsere Mitglieder ständig am neuesten Stand der Rettungstechnik zu halten. Unsere Mitglieder sind somit stets einsatzfähig. Die Vorbereitung auf den Sommer startete bereits im Winter. Wöchentliche Trainingseinheiten im Hallenbad wurden genutzt, um Schwimmtechnik zu verbessern und Rettungsmethoden zu üben.

Am 1. Mai wurde die Sommersaison mit einer Saisonstartübung und dem traditionellen Anschwimmen eingeleitet. Wöchentliche Treffen wurden genutzt, um unsere freiwilligen Mitglieder auszubilden. Hier wurden Themen wie Erste Hilfe, der Umgang mit Rettungsgeräten, das Schnorcheln, das Retten mit dem Boot und Einsatztaktik perfektioniert. Dabei kam auch die Gemeinschaft nie zu kurz.

Auch dieses Jahr lag der Fokus wieder auf den Aus-, Fort- und Weiterbildungen. Über 60 Kinder im Alter von 4-6 Jahren konnten gemeinsam mit unseren SchwimmlehrerInnen und vielen HelferInnen ihre Angst vor dem Wasser bezwingen und erste Schwimmerfolge erzielen.

Im Laufe des Sommers wurden viele Schwimmbabzeichen, wie zum Beispiel Früh-, Frei- oder Fahrtenschwimmscheine abgenommen. Des Weiteren absolvierten 25 Personen die Ausbildung zum Rettungsschwimmer. Uns freut es besonders, dass sich 12 davon für einen Beitritt zur Wasserrettung entschieden haben.

Auch die Fortbildung unserer Einsatzkräfte kam nicht zu kurz. Hier dürfen wir uns über zwei neue Wildwasserretter, zwei neue Schiffsführer und fünf weitere Einsatzkräfte freuen.

Wir, die Mitglieder der Einsatzstelle Längsee, blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück und sind motiviert für 2023.

Bist auch du ein Teamplayer und auf der Suche nach einer neuen Herausforderung? Wir heißen jeden willkommen, der das Wasser liebt und sich gerne sozial beteiligen will. Schreib uns einfach eine Nachricht auf Facebook oder eine Email an laengsee@oewr-kaernten.at



*Wir wünschen
festliche Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!*



Gutschein

in der Höhe von € 25,-
ab einem Einkauf von € 100,-
Gültig bis Ende Jänner 2023.



**Fröhliche Weihnachten,
besinnliche Festtage
und einen
erfolgreichen Start
ins Jahr 2023**



**Michael
RAINER** 
Tischlermontagen - Service
0664/ 43 466 73
9314 Launsdorf Tel. / Fax: 04213 / 33 77
Gösseling 11 michi-rainer@aon.at

wünscht Tischlerei Michael Rainer

■ Sichtbarer sein beim Spazieren: Reflektierende Sicherheitskleidung schützt

Auch in Dunkelheit, Nebel und bei Schlechtwetter im Herbst und Winter wollen wir spazieren, laufen, Rad fahren, den Schulbus erreichen oder mit dem Hund eine Runde machen - und das ist gut so! Dass Fußgänger die Autos mit ihren Scheinwerfern zwar schon aus weiter Entfernung sehen, sie für die Autofahrer selbst aber nur schlecht erkennbar sind, wird dabei oft vergessen.

Die "dunkle Jahreszeit" ist jene Zeit, in der die Zahlen der Autounfälle mit Fußgängern hinaufschnellen. Dass Fußgänger gerade jetzt besonders schlecht von Autofahrern wahrgenommen werden, hat mehrere Gründe. Der offensichtlichste Grund ist, dass es bereits zu einem Zeitpunkt dunkel wird, zu dem noch viele Menschen draußen aktiv unterwegs sind, sei es, um mit dem Hund Gassi zu gehen, sei es für eine schnelle Laufrunde nach der Arbeit, sei es, um den Einkauf zu erledigen. Auch das Wetter trübt oft die Sicht - bei Nebel, Regen oder Schneetreiben gilt es für Autofahrer, das Tempo angemessen zu reduzieren. Aber auch Fußgänger können im eigenen Interesse viel zur Erhöhung ihrer Sichtbarkeit und somit Sicherheit beitragen. Da die meisten Winterjacken in gedeckten Farben gehalten sind, liegt es an uns, Licht an die Bekleidung zu bringen.

Hier einige Ideen: Die reflektierende Rettungsweste aus dem Auto holen und anziehen (anschließend wieder zurück ins Auto!). Eine Stirnlampe tragen - das erhöht bei Dunkelheit auch die Trittsicherheit. Eine Brustlampe tragen - diese blendet den Gesprächspartner nicht, falls man gemeinsam spazieren geht. Für Sportlerinnen und Sportler gibt es reflektierende Laufbekleidung, von den Schuhen über die Hose und Jacke (gibt es auch in schicken Musterungen) bis hin zu Handschuhen und reflektierender Haube. Es gibt

reflektierende Armbänder, die man im Bedarfsfall aus der Handtasche zaubern kann - diese bitte über den der Straße zugewandten Arm ziehen! Wenn alle Stricke reißen, kann man einfach die Handytaschenlampe aktivieren und damit in Richtung näherkommender Fahrzeuge leuchten.

Beim Gassigehen nicht vergessen - es gibt reflektierende, blinkende Hals- und Pfotenbänder und Westen für Hunde. Das ist besonders nützlich, falls der Hund nicht immer brav "bei Fuß" geht.

Für Schulkinder gilt: Schultaschen müssen mittlerweile zu einem gewissen Prozentsatz reflektieren. Aber erstens reflektiert dann nur die Rückseite - die Kinder sollten auch vom entgegenkommenden Verkehr möglichst früh wahrgenommen werden - zweitens ist es ab einem gewissen Alter oft cooler, einen Rucksack und keine Schultasche mehr zu haben, und Rucksäcke müssen nicht reflektieren. Daher sollte man überlegen, wie das Schulkind "reflektierter" den Schulweg antreten kann! Wenn reflektierende Jacken oder Hauben uncool sind, gibt es vielleicht Abhilfe durch reflektierende Bänder, die man auf verschiedene Jacken kleben, oder reflektierende Sprays, mit denen man Streifen auf Rucksäcke sprühen kann.

Wer einmal mit und einmal ohne reflektierende Kleidung/Lampe bei Dunkelheit unterwegs ist und den Unterschied im Bremsverhalten der entgegenkommenden Autofahrer erlebt hat, setzt zur eigenen Sicherheit darauf, als Fußgänger bei Dunkelheit und Nebel sichtbar zu sein.

Herzlichst, Ihre
Elke Galvin





■ Regionaler Genuss



In der Serie regionaler Genuss stellen wir wieder einen lokalen Betrieb vor, der Schmankehl herstellt und vor Ort verkauft. Genießen Sie, was unsere Region zu bieten hat.

Der letzte Presskunde im Presswerk in Reipersdorf war Winzer Marcus Gruze. Am Ende der Presssaison entfalten die alten Mostobstsorten aus unseren Streuobstgärten ihr volles Potential. Süß und voller Aroma

schmeckt der gepresste Saft. Daraus keltert Marcus Gruze ein besonderes Produkt namens Hopferl. Einen Apfelperlwein, versetzt mit Cascade Hopfendolden, ergibt einen unkomplizierten, animierenden und nicht alltäglichen Genuss. Gerade zu Weihnachten könnte dies ein interessanter Aperitif oder ein kreatives Geschenk sein. Mehr Informationen gibt es unter www.georgium.at

Genießen Sie, was unsere Region zu bieten hat.

Ihr Landwirtschaftsreferent

Hannes Rabitsch

■ Prämierung der Teilnehmer aus unserer Gemeinde an der 25. Kärntner Blumenolympiade

Am 28. September fand im Gemeindeamt Launsdorf die Prämierung der Teilnehmer aus unserer Gemeinde an der 25. Kärntner Blumenolympiade statt.

Ortsbildreferent Ewald Göschl konnte dabei den Hobbygärtnern recht herzlich zu ihrem hervorragenden Abschneiden gratulieren, gleichzeitig dankte er für den großartigen Beitrag zur Verschönerung unserer Gemeinde.



○ KOMPETENTE
○ PROFESSIONELLE
○ FACHARBEIT

Holzbau und Montagen

Carport, Gartenhaus, Zu- und Umbauten, Hochbeete, landwirtschaftliche Objekte, Terrassen und vieles mehr. Wir setzen sämtliche Zimmereiarbeiten um.

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Kundinnen für Ihre Treue und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest!



Robert Kuntsche

Waldrand 1, 9313 St. Georgen, Tel. 0664/5340236
kuntsche@kpf-holzbau.at, www.kpf-holzbau.at

Ein Partner – viele Aufgaben

Verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen,

wünschen wir allen

Kunden und Geschäftspartnern
frohe Weihnachten und für das neue Jahr
viel Glück und vor allem Gesundheit!

SHHR
ERDBAU • WASSERBAU • TRANSPORTE

Weindorf 3, A-9314 Launsdorf

M +43 664 50 23 506

E a.rainer@shhr.at

W www.shhr.at



■ Was passiert mit unserem Abwasser?



Wasserhahn auf, Zähne putzen, Hände waschen und das schmutzige Wasser verschwindet in einem dunklen Loch. Nur wenige Leute denken darüber nach, welch feines Räderwerk notwendig ist, damit unser schmutziges Wasser wieder verträglich in die Umwelt eingebracht werden kann.

Dahinter steht ein engmaschiges Netz aus Kanälen, Pumpen, Messstationen und eine der modernsten Kläranlagen Kärntens. Unsere Gemeinde ist gemeinsam mit St. Veit, Frauenstein, Liebenfels und Glanegg Mitglied im Reinhaltverband St. Veit. Über 470 km Kanäle und 70 Pumpstationen werden von den Gemeinden und dem Verband betreut.

In Summe fallen in unserer Region 3,5 Millionen Kubikmeter an Abwässern an, die gereinigt werden wollen. Das gelingt so gut, dass im Anschluss das gereinigte Wasser wieder ohne Bedenken in die Glan eingeleitet werden kann.

Die Zusammenarbeit im Verbund ist ein großer qualitativer Vorteil und spart uns allen sehr viel Geld. Durch effizientes Arbeiten und vorausschauendes Handeln können in Zeiten hoher Inflation die Kosten und dadurch die Gebühren niedrig gehalten werden.

Jeder von uns sollte durch sein Verhalten mithelfen, damit dieses feine Räderwerk weiter problemlos funktioniert. Feuchttücher, Küchenrollen, Tampons, Wattestäbchen und andere feste Bestandteile können große Schäden an Pumpen anrichten und müssen meist aufwendig aussortiert werden. Küchenabfälle locken Schadnager an und Öl muss auch aufwendig abgeschieden werden.

Auch wenn die Reinigung gut funktioniert, können gewisse Inhaltsstoffe nur schwer entfernt werden. Einige von Ihnen haben schon gehört, dass Drogen, Hormone und Inhaltsstoffe von Arzneimitteln auch bei sorgfältigster Reinigung unsere Umwelt schädigen.

Dass Farben, Lacke, Spritzmittel und dergleichen nicht ins Abwasser gehören, sollte jedem bekannt sein. Diese können Sie bequem bei uns im Bauhof der Gemeinde entsorgen.

Als Vertreter unserer Gemeinde im Reinhaltverband für das Gebiet St. Veit möchte ich dem Team um DI Erich Eibensteiner und allen Personen, die sich um das große, kleine und mittlere Geschäft kümmern, ein großes Dankeschön aussprechen.

Herzlichst, Ihr
DI Adrian Reichhold
Vertreter Gemeinde St. Georgen/Lgs. im Reinhaltverband
für das Gebiet St. Veit

Ein harmonisches Weihnachtsfest,
erholsame Feiertage und einen
schwungvollen Jahreswechsel
wünscht Ihnen...



KFZ
MEISTERBETRIEB
Andreas Bögner
Industriestr. 4 | 9314 Launsdorf
Mobil: 0664 | 4946163

■ Jugendtreff

Unseren Jugendtreff gibt es bereits seit über 10 Jahren und dieser wird immer donnerstags von zahlreichen Jugendlichen besucht.

Wir haben seinerzeit den Antrag zur Errichtung eines Jugendtreffs gestellt, um den Jugendlichen einen neutralen Treffpunkt zu bieten, fernab von Alltag, Schule, Elternhaus etc. Es soll eine Möglichkeit geboten werden, um sich auszutauschen, Spaß zu haben, aber auch um Probleme mit Gleichaltrigen zu besprechen und zu diskutieren.

Damals haben wir verschiedene Institutionen besucht und uns dann letztendlich zur Zusammenarbeit mit der Pfarre entschlossen. So fand der Jugendtreff über 10 Jahre lang im Pfarrhof statt. Wir möchten uns bei den Verantwortlichen herzlich für die Zusammenarbeit bedanken.

Aufgrund von Umstrukturierungen haben wir uns im Herbst 2022 zu einem Standortwechsel entschlossen und so finden die Treffen nun jeden Donnerstag im Gemeindeamt statt.

Am 10.11.2022 fand die Auftaktveranstaltung im gemütlichen Kreis mit Maroni braten und Punsch statt.

Der neuen Leiterin Spöck Valentina und unseren Jugendlichen wünschen wir viel Spaß und viele unvergessliche Momente!





■ Lesung im Gemeindeamt



Ein toller Abend mit Lesungen aus dem neuen Buch „Ernst und Heiter und so weiter ...“ von Beatrix Jutta Haidutschek fand am 13. Oktober im Kultursaal Launsdorf statt.



Auch Bgm. Wolfgang Grilz, GV Matthias Janz und Ausschussobmann Hannes Rabitsch lauschten den spannenden

Geschichten und übernahmen im Anschluss mit den beiden Vizebürgermeistern Thomas Leitner und Peter Schratz die Bewirtung der Gäste.

■ 55. Foto der Landesmeisterschaften Naturfreunde Kärnten



Kultursaal Launsdorf – Ausstellung noch bis 24. November im Gemeindeamt Launsdorf zu bestaunen

Eine besondere Ehre für die Gemeinde St. Georgen am Längsee war es, Austragungsort für die Siegerehrung der 55. Landesfotomeisterschaften der Naturfreunde Kärnten am 27. Oktober im Kultursaal Launsdorf zu sein.

Landtagsabgeordneter Günter Leikam - in Vertretung für LH Dr. Peter Kaiser - Naturfreunde-Landesgeschäftsführer Klaus Bayer und St. Georgens Kulturreferent Ewald Göschl nahmen gemeinsam mit Moderator Ali Kreisel die Prämierungen in den insgesamt sechs Kategorien vor. Besonders erfreulich ist, dass mit Karl Baumgartner als Spartensieger in der Kategorie „Monochrom“ ein Gewinner aus unserer Heimatgemeinde kommt – herzliche Gratulation.

Unter den zahlreichen Gästen waren auch Bgm. Wolfgang Grilz, GR Hannes Rabitsch sowie Naturfreunde-Landesfotoreferent Norbert Steiner anwesend. Ein herzliches Dankeschön an die Mitglieder des Jungendtreffs der Gemeinde St. Georgen am Längsee, die vorbildlich die Bewirtung der Gäste im Anschluss an die Veranstaltung übernahmen.

Bis inkl. 24. November besteht die Möglichkeit, die Ausstellung der beeindruckenden Fotografien im Gemeindeamt Launsdorf während der Amtszeiten zu bestaunen.

PRINTBULL

Das Team der PRINTBULL wünscht ein schönes Weihnachtsfest und für 2023 viel Gesundheit!

www.printbull.at

GAFIK | DRUCK | BESCHRIFTUNG | WERBEMITTEL
Bernaich 10, 9313 St. Georgen/Lgs. - office@printbull.at

mhanf

Der regionale Partner für HANFPRODUKTE sagt allen Kunden Danke für die Treue.

Frohe Weihnachten und viel Hanfvergnügen im Jahr 2023!

AMA GENUSS REGION
Genuss aus KÄRNTEN
Genussland Kärnten

Christine & Wolfgang, vlg. Bergschuster
Bernaich 10, 9313 St. Georgen / Längsee

GUTES VOM BAUERNHOF

Frohe Festtage und viel Gesundheit für 2023 wünscht Ihnen

KOSMETIK & FUSSPFLEGE
Iris Auer-Kostwein

NEU Dellacherweg 10, 9313 St. Peter
im Co-Working-Space Moorquell
Telefon: 0660 764 62 42



*Frohe Weihnachten, schöne Feiertage
sowie alles Gute für 2023*

wünscht das Team der St.Georgener VP und Unabhängigen.

**Die neue
Volkspartei
& Unabhängige**

Gemeinsam für St. Georgen

Eine besinnliche Weihnacht, ein zufriedenes Nachdenken über
Vergangenes, ein wenig Glaube an das Morgen und Hoffnung für die
Zukunft wünschen wir von ganzem Herzen.

Ortsorganisation
St. Georgen am Längsee

SPÖ



Die Freiheitlichen St. Georgen am Längsee

*Frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr
wünschen Ihnen*

Bgm. Wolfgang Grilz, Vzbgm. Peter Schratt,
GR Matthias Gangl, GR Gernot Archan,
GR Ing. Tamara Orasche, GR Sabine Gassinger,
GR Christoph Rainer

*und das weitere Team der
Freiheitlichen St. Georgen am Längsee*





■ Feuerwehrjugend Thalsdorf



2022 war wieder ein sehr aktives Jahr für die Feuerwehrjugend Thalsdorf, beginnend mit der Teilnahme an der Müllsammelaktion der Gemeinde, vielen Übungen, der Teilnahme an den Landesmeisterschaften, dem Bezirksjugendzeltlager, den Wissenstests, dem Mitwirken am Wiesenmarktumzug und vielen weiteren Aktivitäten der aktuell 25 Mädchen und Burschen im Alter von acht bis fünfzehn Jahren.

Die Mitgliedschaft in der Feuerwehrjugend Thalsdorf stellt eine sinnvolle und aufregende Freizeitgestaltung dar und sichert den Nachwuchs der freiwilligen Helfer. Ein wichtiger Aspekt hierbei ist die Vermittlung, wie wichtig gemeinnütziges Helfen in einer Gesellschaft ist. Darüber hinaus wird auch das erfolgreiche Arbeiten im Team bzw. in der Kameradschaft trainiert. Wissenstests und Wissensspiele der Feuerwehrjugend dienen der Sicherung und dem Nachweis dieser Ausbildung.

Auch im Jahr 2022 nahmen die Thalsdorfer Mädchen und Burschen an zwei Wissenstests teil, am 17.09. in Pisweg und mit einer kleinen Abordnung am 08.11. in Eberndorf.

Folgende Teilnehmer konnten bei diesen Teilnahmen den Wissenstest mit Bravour abschließen:



Wissenstest in Bronze

Sacherer Lisa, Zuschlag Sebastian

Wissenstest in Silber

Lassnig Lorenz, Teppan Benjamin, Werginz Sebastian, Golznig Mathias

Wissensspiel

Pichler Daniel

Nur dank des großen Betreuerteams unter Jugendbeauftragtem LM Funder Daniel und acht weiteren Betreuern (HFM Funder Eduard, OLM Rabitsch Michael, FM Funder Andreas, FM Funder Mario, LM Krall Lukas, FM Krall Florian, FM Wachernig Maximilian und FM Ritter Fabian) ist die Gestaltung der Übungen mit dieser Mitgliederzahl möglich.

Haben wir Dein Interesse an der Feuerwehrjugend Thalsdorf geweckt und du möchtest gerne Mitglied werden? Informiere Dich unter www.ff-thalsdorf.at



*Frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr!*



VERSICHERUNGSBÜRO

Karl Premig

9300 St. Veit - Spitalgasse 10

Mobil: 0664/ 22 07 700

E-Mail: karl.premig@generali.at

www.premig.at

GUT BERATEN - BESSER VERSICHERT

Aufgrund der aktuellen Lage können heuer leider nur eingeschränkte Weihnachtsbesuche statt finden. Ich ersuche daher höflichst bei Kalenderbedarf um kurzen Anruf bzw. Selbstabholung in meinem Büro in der St. Veiter Spitalgasse 10. Bleiben Sie gesund.



■ Die Tafel hilft rasch und wirksam



Bei uns landen einwandfreie und frische Lebensmittel in großen Mengen einfach im Müll. Gleichzeitig tun sich immer mehr

Mensch sehr schwer, überhaupt über die Runden zu kommen.

Die Team Österreich Tafel vom Roten Kreuz rettet solche Lebensmittel vor dem Wegwerfen und hilft damit Notlagen leichter zu bewältigen. Wöchentliche Ausgabe Auch in Althofen, in der Koschatstraße 1, werden von ehrenamtlichen Rotkreuz-Mitarbeitern jede Woche Pakete mit Waren zusammengestellt, die noch völlig in Ordnung sind. Die Ausgabe erfolgt

jeden Samstag ab 19 Uhr in der Koschatstraße 1. Diese Unterstützung können alle Menschen in Anspruch nehmen, die eine bestimmte Einkommensgrenze nicht überschreiten (siehe unten). „Supermärkte, Bäckereien, Tankstellen und Gemüsebauern in der Umgebung stellen uns überschüssige Lebensmittel zur Verfügung. Wir holen die Ware jeden Samstag am Nachmittag ab und unser Team von Freiwilligen sortiert sie und bereitet sie abholbereit vor“, sagt Andrea Hoi, Leiterin der Team Österreich Tafel in Althofen. Diese Leistung beschränkt sich nicht nur auf Althofen, sondern kann und soll auch von der Bevölkerung aus anderen Gemeinden in Anspruch genommen werden.

Gegen Verschwendung

In Österreich, einem der reichsten Länder der Welt, wird jedes fünfte Brot weggeworfen. Neben der sozialen Komponente ist dem Roten Kreuz auch Nachhaltigkeit sehr wichtig. Unter dem Motto „Verwenden, nicht verschwenden“ werden zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen: Der Vernichtung von brauchbaren Lebensmitteln wird Einhalt geboten und Notleidenden wird geholfen. Sich helfen lassen Menschen in schwierigen Lebenssituationen scheuen sich oft Unterstützung in Anspruch zu nehmen: „Viele, die unsere Hilfe ganz dringend bräuchten verzichten aus falscher Scham darauf. Es ist ganz wichtig diese Zurückhaltung zu überwinden und alle die bedürftige Menschen kennen sollten sie unbedingt ermuntern sich helfen zu lassen“, sagt Andrea Hoi, die auch gerne telefonisch oder per Mail Fragen zur Tafel beantwortet.

Kontakt: Andrea Hoi, 0650/26 11 681 andreastrutz@gmx.net
Einkommensgrenzen pro Monat/Stand 2022

Einpersonenhaushalt € 1.328,00

1 Erwachsener + 1 Kind € 1.726,00

1 Erwachsener + 2 Kinder € 2.124,00

2 Erwachsene € 1.992,00

2 Erwachsene + 1 Kind € 2.390,00

2 Erwachsene + 2 Kinder € 2.788,00

2 Erwachsene + 3 Kinder € 3.187,00

jede weitere erwachsene Person im Haushalt € 664,00

jedes weitere Kind unter 14 Jahren im Haushalt € 398,00

■ Flohmarkt im Gemeindeamt

Am 12.11.2022 fand im Gemeindeamt unser 11. Baby- und Kinderflohmarkt statt. Bei dieser Gelegenheit konnte wieder fleißig getauscht, gehandelt und verkauft werden. Wir bedanken uns bei der Bevölkerung für ihr zahlreiches Kommen und freuen uns schon auf das nächste Mal.

Danke für die Organisation Ausschussobfrau Sabine Gas-singer und Barbra Subosits.



■ Goldene Auszeichnung für heimischen Honig an Martin Lassnig



Herzliche Gratulation zu den folgenden Auszeichnungen:

- Er wurde in Kärnten mit drei Goldmedaillen für seinen Waldhonig,
- einer Goldmedaille in Wieselburg (österreichweit) für seinen Blüten- und Waldhonig und
- einer Silbermedaille für seinen Akazienhonig ausgezeichnet.

Lieber Martin, wir sind sehr beeindruckt und bitten dich, so weiterzumachen wie bisher.

Liebe Grüße, Bgm. Wolfgang Griz



■ Christkindlmarkt Launsdorf 2022

Nach zweijähriger coronabedingter Pause konnte heuer endlich wieder der Christkindlmarkt organisiert werden.

Dieses Jahr gab es zwei Neuerungen: der Veranstaltungsort war am Kirchplatz in Launsdorf, beim wunderschönen Christbaum der Feuerwehr Launsdorf. Außerdem fand die Feier an einem Samstag statt, damit mehr Familien begrüßt werden konnten.

Insgesamt gab es 16 Stände von heimischen Vereinen und privaten Ausstellern, die Dekorationen, Getränke und Naschereien anboten. Die Kinder hatten beim Ponyreiten mit den Ponys vom Ponyhof Klipp Klapp und mit dem Zauberer Magic Bertl viel Spaß. Mitgewirkt haben das Quintett Sängerrunde Launsdorf-Hochosterwitz, die Feuerwehrmusik Pölling und der Kindergarten Launsdorf. Zusammen mit dem Pfarrherrn Dr. Christian Stromberger wurde der Christbaum feierlich erleuchtet. Im Anschluss jagten die Brückler Bergteufel den Besuchern Angst ein. Für die tapferen Kinder kam der Nikolaus und schenkte ihnen ein kleines Nikolosäckchen.

Als Abschluss beeindruckte Magic Bertl mit einer Feuershow die Gäste.

Ein großer Dank gilt der Feuerwehr Launsdorf für das all-

jährliche Aufstellen des Christbaums. Zusammen mit Bgm. Wolfgang Grilz haben sie den Kirchplatz in ein schönes und kleines Adventdorf verwandelt.

Außerdem danken wir auch dem Jugendtreff Längsee/Hochosterwitz, der die Nikolaussäckchen vorbereitete.

Durch die vielen Gäste und das schöne Ambiente wurde es ein unvergesslicher Abend.

Bgm. Wolfgang Grilz konnte einige Mandatäre und Mitarbeiter der Gemeinde, die Leiterin der VS Launsdorf und einige Vereinsobmänner/frauen begrüßen.



Wir wünschen Ihnen eine **hörentspannte**
Weihnachtszeit und ein **vitales neues Jahr**

Damit Sie auch im nächsten Jahr **hörfähig** sind,
lassen Sie Ihr Hörsystem **kostenlos** überprüfen:

Neujahrs-Check
am 10.01.2023 und 11.01.2023
von 08.00 – 12.30 Uhr
und 14.30 – 17.00 Uhr

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

HÖRTECHNIK PASSIEL GmbH • 10.-Oktober-Strasse 2 • 9330 Althofen
Tel. 04262 - 20249 • info@hoertechnik-passiel.at • www.hoertechnik-passiel.at

Nur bei **HÖRTECHNIK PASSIEL**



■ Adventmarkt der Bänderhuttrachtengruppe Hochosterwitz-St. Sebastian



Obfrau Ingrid Schusser-Krainer: Zahlreiche Adventkränze und Gestecke in Handarbeit von den Bänderhutfrauen gemacht, aber auch viele selbstgemachte Köstlichkeiten wie

Den 1. Adventmarkt veranstaltete die Bänderhuttrachtengruppe Hochosterwitz-St. Sebastian am Vorplatz der Kirche St. Sebastian. Groß war das Interesse der rund 120 Besucher am idyllisch gestalteten Adventmarkt zu bummeln und gustieren.

Liköre, Marmeladen und natürlich auch Weihnachtskekse wurden bestaunt und fleißig gekauft. Für Stärkung sorgte Selbstgebackenes bei Kaffee, Tee oder Glühmost, während ein Bläserensemble der Feuerwehrmusik Pölling für die musikalische Einstimmung zur Weihnachtszeit sorgte. Unter den zahlreichen Besuchern konnte Obfrau Ingrid Schusser-Krainer unter anderem Bürgermeister Wolfgang Grilz mit Gattin, Gemeindevorstand Ewald Göschl, Altbürgermeister Konrad Seunig sowie den Kommandanten der FF St. Sebastian Wolfgang Kogler als Gäste begrüßen. Der Erfolg des 1. Adventmarktes motiviert die Damen diesen auch zukünftig weiterzuführen.



Bänderhuttrachtengruppe
Hochosterwitz-St. Sebastian

AKTUELLER ZIVILSCHUTZ-TIPP

Brandschutz im Advent



- ✓ Adventkranz auf eine nicht brennbare Unterlage stellen
- ✓ Auf Sicherheitsabstand zu brennbaren Stoffen und trockenen Zweigen achten
- ✓ Brennende Kerzen immer beaufsichtigen
- ✓ Im Brandfall: Notruf 122 der Feuerwehr verständigen



Nähere Informationen rund um die Uhr unter:
www.siz.cc/st_georgen_laengsee





■ TC COBRA LAUNSDORF 2022

Mit ungebrochenem Elan gingen auch in dieser Spielsaison die tennisbegeisterten Cobra – Spieler und Spielerinnen ans Werk, wenn es die Meisterschaft verlangte. In allen Altersbereichen konnten viele Spiele im Rahmen der Mannschaftsmeisterschaft des Kärntner Tennisverbandes KTV erfolgreich für den TC Cobra abgeschlossen werden.

Ein weiteres Glanzlicht setzten die in der **Landesliga A angetretenen Girls der Damenmannschaft**, die einen fast aussichtslosen Kampf um den Klassenerhalt gegen sehr starke Teams für sich entscheiden konnten und somit den Grundstein für ein weiteres Jahr in der LLA legten. Den Mädchen um Mannschaftsführerin **Anna Buchacher**, die sich außerdem zur **3fachen Bezirksmeisterin 2022** im Einzel, im Doppel mit ihrer Partnerin Sandra Höfferer und im Mixed-Doppel mit Thomas Valent spielte, kann nur gratuliert werden.

Ebenso erfolgreich agierten die **Herren 55+** um Mannschaftsführer Jakob Salbrechter in der **Landesliga A**, auch sie schafften mit all ihrer Routine und natürlich einer Prise Glück den Klassenerhalt. Dass man auch im höheren Alter noch sehr erfolgreich sein kann, bewies das Team der **Herren 60+** um MF Erwin Dobraunig, die ungeschlagen den Aufstieg in die LLB feiern konnten.

In der allgemeinen Klasse feierte das **Herren 3-Team** mit dem MF Markus Leitgeb den erhofften **Aufstieg** in die 1.Klasse, wo im nächsten Spieljahr 2 Herrenteam unseres Vereins vertreten sein werden. Eine weitere Überraschung lieferte die Mannschaft **Herren 4** mit MF Alexander Rescher, die als Gruppenzweite den Aufstieg in die 3. Klasse fixierten.

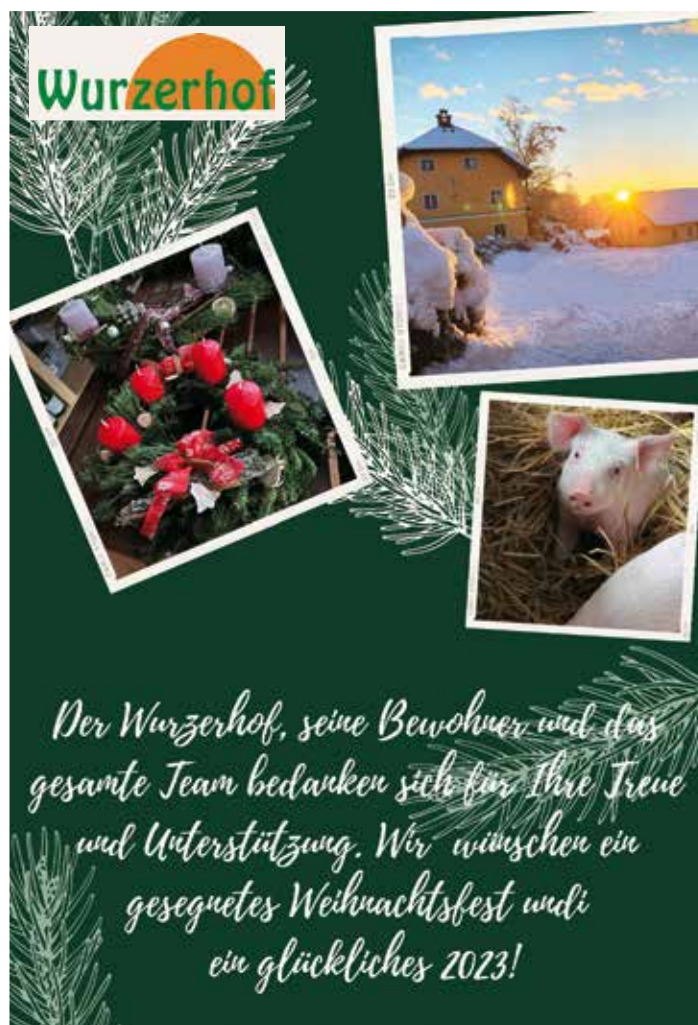
Auch das Kindertraining zählte heuer 42 Kinder, die in den Ferien regelmäßig die Trainingseinheiten konsumierten, um ihre technischen Fertigkeiten zu verbessern und auszubauen. Beim **Abschlussturnier** matchten sich schließlich 38 Kids, um die begehrten Pokale zu gewinnen.

Bei den **Vereins – und Gemeindemeisterschaften** im September ließen sowohl bei den Herren als auch bei den Damen die Favoriten keine Zweifel über die Sieger aufkommen. **Michael Höfferer** besiegte im Finale des Einzelbewerbs Thomas Hasler in 2 Sätzen, auch **Anna Buchacher** blieb gegen ihre Finalgegnerin Sandra Höfferer in 2 Sätzen erfolgreich. Beiden Spielern gelang somit der Hatrick und beide können nun den Wanderpokal ihr eigen nennen.

Die Tennissaison endete heuer bereits mit 14. Oktober, da die Platzsanierung zu diesem Termin erfolgte und erst im Frühjahr 2023 finalisiert wird.

Den letzten Programmpunkt in diesem Jahr bildete die **Durchführung des Fitmarsches** am 26. Oktober, der bei herrlichem Wandewetter um den Buchberg führte und anschließend zum Verweilen auf der Tennisanlage einlud....

Michael Lapusch, Obmann des Tennisclubs



Herren 55+ mit Dressensponsor KLV und Herren 60+ mit Dressen von Christian Schauer (auf dem Bild fehlen MF E. Dobraunig, F. Hausharter, M. Edlinger.... alle 60+)



die Gemeindemeister 22, Anna und Michael



Platzsanierung



■ FITMARSCH 2022

Über 100 Wanderlustige trafen am 26.10.2022 am Tennisplatz ein, um den diesjährigen Fitmarsch, bestens organisiert vom Tennisclub Cobra Launsdorf, zu bestreiten.

Nach der Begrüßung und Wegbeschreibung durch den Vereinsobmann Michael Lapusch erfolgte der Startschuss um 9 Uhr durch Bgm. Wolfgang Grilz. Die Route führte die Wanderer von Launsdorf zum Oberweinzer, dann weiter nach Rottenstein, wo eine Labestation die Aktiven stärkte. Weiter ging es um den Buchberg und schließlich zum Ausgangspunkt am Tennisplatz, wo sich die Teilnehmer laben konnten und den herrlichen Herbsttag im Kreise von Bekannten und Freunden ausklingen ließen.



■ Weihnachtspackerlaktion „Kinder helfen Kindern – von Launsdorf nach Rumänien“

Nun schon zum dritten Mal in Folge sammelten die Kinder des Pfarrkindergartens Launsdorf und der Volksschule Launsdorf, zusammen mit dem Round Table 23 St. Veit/Glan, wieder Weihnachtsgeschenke zugunsten bedürftiger Kinder in Rumänien. Nicht mehr benötigte Spielsachen, Kuscheltiere und Kleidung wurden zu bunten persönlichen Geschenken verpackt.

Die gesammelten Pakete werden über das Lager in St. Veit/Glan nach Wien weiter direkt nach Rumänien transportiert. Dort angekommen werden sie in Heimen, Schulen und Kindergärten an die bedürftigen Kinder verteilt. Nach dem Motto „Kinder helfen Kindern“ kommt die Hilfe somit dort an, wo sie gebraucht wird.

Insgesamt wurden im Bezirk St. Veit/Glan 733 Packerl gesammelt, wozu die Kinder aus Launsdorf einen großen Beitrag zur Weihnachtsfreude in Rumänien geleistet haben. Vielen Dank für die wertvolle Unterstützung an alle Beteiligten der Volksschule Launsdorf und des Pfarrkindergartens Launsdorf im Namen des Round Table 23 St. Veit/Glan.



Frohe Weihnachten und Prosit 2023 wünscht Ihr

HEIZÖL-PROFI

HEIZÖL - DIESEL - PELLETS

Armin Leitgeb

9334 Guttaring
Kirchenstrasse 21
Tel.: +43 (0)660/144 72 33
Mail: heizoelprofi@aon.at





■ 90 Jahr Jubiläum – ein Konzert – ein großer Erfolg!



Liebe Freunde und Gönner der Feuerwehrmusik Pödling!

Im ausverkauften Kultursaal fand am 22. Oktober 2022 das Jubiläumskonzert der Feuerwehrmusik Pödling statt.

Unter den anwesenden Gästen befanden sich unter vielen anderen auch unser Bürgermeister, Hausherr und Präsident, Wolfgang Grilz.

Weiters durften

wir noch etliche Ehrengäste, wie Landesrat Ing. Daniel Fellner, Bezirksfeuerwehrkommandant Friedrich Monai, den Bezirksobmann des Kärntner Blasmusikverbandes Hermann Posarnig, vom Musikschulwerk Walter Sonnberger, Altbürgermeister und unser Ehrenmitglied Konrad Seunig und noch viele Gemeinderäte, Gäste aus der Politik und Musikerinnen und Musiker aus anderen Kapellen, begrüßen. Unter der musikalischen Leitung von Jürgen Buggelsheim wurde das Konzert mit dem Khevenhüller Marsch eröffnet. Es wurde nicht nur Traditionelles, sondern auch Modernes und Musicals zum Besten gegeben. Ein Höhepunkt war die Gesangseinlage unserer Obfrau Selina Floredo.

Die Stimmung im Kultursaal war sehr erwartungsvoll und gespannt. Man konnte spüren, wie die Zuhörer in diesen Stunden ihren Stress bei Seite schieben konnten und sich von den Klängen der Musik berauschen ließen.

Bei allen Verantwortlichen, die uns dieses Konzert ermöglicht haben, möchten wir uns recht herzlich bedanken - „Vergelts Gott!“



Wir, die Musikerinnen und Musiker, möchten uns herzlich für Ihren Besuch bei unserem Konzert bedanken und wünschen Ihnen:

Ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und ein gesundes 2023.

Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen. Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit **CO₂-frei** gewonnener Energie aus **100 Prozent heimischer Wasserkraft** hergestellt.



AUTOHAUS
MARACK

Service Audi Volkswagen Skoda Seat VW

Fröhliche Weihnachten
wünscht Ihnen das
Autohaus Marack!

Krappfelder Straße 24
9330 Althofen

04262 47 77

www.marack.at
autohaus@marack.at

■ Pensionistenverband



Unsere Mitglieder Elisabeth und Ali Kreisel hatten für uns beim letzten Clubnachmittag etwas ganz

Besonderes vorbereitet. Sie zeigten uns einen Videofilm und viele beeindruckende Fotos von ihrer Reise nach Madagaskar und Kapstadt.

So durften auch wir diesen Kontinent visuell einmal näher kennen lernen.

Bei Kaffee, Kuchen und Wein wurde danach noch länger darüber diskutiert und wir hoffen, dass uns auch im nächsten Jahr viel Interessantes bei den Clubnachmittagen näher gebracht wird.

Wir treffen uns jeden 1. Dienstag ab 14 Uhr im Kulturhaus der Gemeinde. Jeder ist herzlich willkommen!





■ Seniorenbund St. Georgen am Längsee

Auch im zweiten Halbjahr konnten wir alle unsere geplanten Veranstaltungen abhalten.

Im August fand bei schönstem Sommerwetter unser Grillfest mit Schätzspiel im Gastgarten der Familie Vallant statt.

Viel Sonnenschein begleitete uns auch im September bei unserem Ausflug nach Maria Zell mit 45 Mitgliedern. Nach einer kurzen Zwischenrast wurden wir schon vor der Basilika erwartet. Die Größe der Basilika, die Höhe der Pfeiler und die Ausstattung hinterließen bei allen Teilnehmern einen tiefen Eindruck. Gebete, viele Bitten und auch private Wünsche blieben bei der Heiligen Maria zurück.

Nach dem Mittagessen besuchten wir die Lebzelterei Pirker, wo wir zusehen konnten, wie der Mariazeller Honiglebkuchen gemacht wird. Es wurde auch eifrig eingekauft.

Im Oktober verbrachten wir einen Clubnachmittag im Landgasthof Ranner. Unsere Heimatlektorin Anna Maria Kaiser verschönerte den Nachmittag mit lustigen und besinnlichen Gedichten aus ihren Büchern. Bei einem sehr guten belegten Brot, das aus der Clubkasse bezahlt wurde, konnten sich alle stärken.

Im November versammelten wir uns im Reitsportzentrum Hotel Dienstl Gut. Es erwartete uns ein spannender Reisebe-

richt von unserem Mitglied Lotte Joham, die mit ihrem Mann eine Reise quer durch Namibia bis zu den Viktoriafällen unternommen hat. Wir konnten uns an den schönen Bildern von der Landschaft und den Tieren erfreuen. Alle 54 Mitglieder bedankten sich mit Applaus.

Danach gab es eine Einladung des Hauses von Geschäftsführerin Kurz auf Kaffee und Kuchen. Aus der Vereinskasse wurde eine Jause bezahlt.

Jedes Monat wird den Geburtstagskindern gratuliert, die Frauen bekommen einen Kaffee und die Männer eine Flasche Wein. Zu den runden Geburtstagen ab 70 Jahren gibt es einen Gutschein dazu.

Wenn ein Mitglied verstirbt, gibt es als letzten Gruß ein Kerzenengesteck. Auch auf die kranken Mitglieder wird nicht vergessen. Da seit Corona die Besuche eingeschränkt sind, wird telefonisch Kontakt aufgenommen.

Da wir wieder viele neue Mitglieder begrüßen konnten, wird unsere Gruppe langsam immer größer.

Somit wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2023!

Euer Obmann Hans Schmutz mit seinem Team

■ Sängerrunde St. Georgen/Längsee – ein erfolgreiches „Sänger - Jahr“ geht zu Ende



War das Jahr 2021 coronabedingt bei Proben und Singen noch sehr stark beeinträchtigt, so besserte sich die Situation 2022 zusehends. Regelmäßiges Proben war trotz Pandemie wieder möglich. Somit waren sowohl kirchliche Begleitungen wie z.B.

das Passionssingen zu Ostern 2022 oder der „Erntedank“ im Oktober neben öffentlichen Auftritten - Eröffnung Kunsthandwerksmesse der Wirtschaftskammer, Sängerkirchentag in Ossiach, in Projern, Liedertafel in Thalsdorf, Almsingen in Wieting, Teilnahme an der Wiesenmarkteröffnung uam. - wieder mög-

lich.

Höhepunkt der Aktivitäten bildete das Jubiläumskonzert „110 Jahre Sängerrunde St. Georgen am Längsee“, welches am 27. Juli 2022 in der bis auf den letzten Platz gefüllten Stiftskirche unter großem Beifall des Publikums durchgeführt wurde.

Schlussendlich durfte die Sängerrunde St. Georgen am Längsee zusammen mit ihrer Chorleiterin, Frau Magrit Ramprecht, die den Chor seit 2004 leitet, im Beisein ihrer Familie Ende Oktober deren 70. Geburtstag feiern. Die SR St. Georgen möchte in diesem Zusammenhang ihren innigen Dank für die schöne Feier zum Ausdruck bringen und ihrer Chorleiterin alles erdenklich Gute und noch schöne Stunden im Chorverband für die Zukunft wünschen.

Wir wünschen allen Gemeindegewanderten und Gemeindegewanderten ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2023.

SR St. Georgen am Längsee



**KFZ-Technik
Jöbstl GmbH**

Marktstrasse 1a
9330 Althofen

- Spezialist für VW und Audi
- § 57a bis 3,5 t
- Service + Reparatur + Karosserie aller Marken
- Schadensabwicklung
- Reifenlagerung



**Wir wünschen frohe
Weihnachten und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr!**

T: 0664/75140882

www.kfz-joebstl.at



■ Gedenktafel für „100 Jahre Khevenhüller 7er Bund“ auf Hochosterwitz



Kürzlich fand die Enthüllung der Gedenktafel des Khevenhüller 7er Bundes auf unserer schönen Burg Hochosterwitz statt. Burgherr Karl Khevenhüller-Metsch konnte zahlreiche Ehrengäste, Abordnungen des 7er Bundes, Khevenhüllergarde Hochosterwitz, Khevenhüller Musik, Jägerbataillon 25, sowie Bürgermeister Wolfgang Grilz begrüßen.

Die feierliche Weihe der Gedenktafel wurde vom Militärpfarrer MMag. Dr. Remo Leonhard Longin durchgeführt.



■ Sängerrunde Launsdorf Hochosterwitz

Der Höhepunkt im abgelaufenen Sängerjahr war nach dreijähriger Unterbrechung unsere traditionelle Liedertafel im Juli in der Joas Festhalle. Die Sängerrunde mit fünf eingeladenen Gastchören, konnte das zahlreiche Publikum mit allesamt ausgezeichneten Darbietungen begeistern. An diesem Abend wurden unsere Mitglieder Fellner Fritz und August Enzian für außerordentliche Verdienste durch den Kärntner Sängerbund ausgezeichnet. Die Sängerrunde konnte auch einige kulturelle Veranstaltungen in unserer Gemeinde mitgestalten und als Gastchor in Gurk und Meiselding auftreten.

Den letzten Sängergruß und Dank haben wir im Oktober unserem langjährigen Mitglied und Ehrensänger Johannes Blasi gegeben. Er hat in 50-jähriger Zugehörigkeit mit großer Begeisterung und großem Einsatz wesentlich zum Erfolg der Sängerrunde beigetragen. Für die Auftritte in der Advent- und Weihnachtszeit haben wir ein stimmiges Programm erarbeitet und hoffen, Sie bei einem unserer Auftritte begrüßen zu dürfen. Die Sänger der Sängerrunde Launsdorf Hochosterwitz wünschen allen GemeindebürgerInnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

WINTER SALE

-50%
ALLE
BRILLEN
GLÄSER

BIS

-50%

BRILLEN
FASSUNGEN

Ihre Pearle-Filiale:

Kreuzstraße 23

9330 Althofen

www.pearle.at

f i p y d

Gültig längstens bis 31.12.2022. Nähere Informationen erhalten Sie in Ihrer Pearle-Filiale in Althofen.

■ Kriegerdenkmalfeier in der Gemeinde St. Georgen/Längsee

Kürzlich fand in Thalsdorf die Kriegerdenkmalfeier statt. Bei herrlichem Wetter wurde an die ca. 300 Gefallenen unserer Gemeinde aus dem 1. und 2. Weltkrieg gedacht. Bgm. Wolfgang Grilz konnte zahlreiche Gemeindebürger, Gäste und mitwirkende Institutionen sowie Vereine begrüßen, die diese schöne Feier mitgestaltet haben. Die Feuerwehren Launsdorf, Pölling, St. Sebastian, Thalsdorf mit den Jungfeuerwehren Launsdorf und Thalsdorf, die Feuerwehrmusik Pölling und Musikverein St. Georgen/Lgs., Kinder der Volksschule Launsdorf und St. Georgen Längsee begeisterten die Zuhörer mit ihren Liedern und Gedichten. Für die gesangliche Darbietung waren die Sängerrunde Launsdorf/Hochosterwitz und die Sängerrunde St. Georgen/Längsee verantwortlich. Auch die Bänderhuttrachtengruppe

St. Sebastian und die Khevenhüller Ehengarde waren bei der Gedenkfeier anwesend.

Stiftspfarrer DDr. Christian Stromberger und Bgm. Grilz gedachten bei ihrer Rede an die Kriegsoffer, wobei anschließend auch eine Kranzniederlegung

stattfand. Der gemütliche Teil fand daraufhin beim Gh Joas statt, bei welchem Mitwirkende der Gemeinde traditionell auf ein Würstel mit Kraut eingeladen wurden.



■ 2x GUTES TUN

Auch wir wollen/könnten uns an den unten angeführten Aktionen beteiligen:

„Helfen statt wegwerfen“: Mit gesammelten Plastikverschlüssen können Sie schwerkranke Kinder unterstützen und gleichzeitig einen Beitrag zur Entlastung unserer Umwelt leisten.



Folgende Plastikverschlüsse können verwendet werden:

- Plastikverschlüsse aus dem Material PE, PE-HD oder HDPE und PP
- Stöpsel von Getränkeflaschen, Tetrapack Verschlüsse, verschiedene Deckel von Plastikdosen, wenn das Material die o.a. Bezeichnungen haben.

Bringen Sie Ihre gesammelten Plastikverschlüsse im Gemeindeamt vorbei, wir geben diese dann weiter zur Sammelstelle im Bezirk St. Veit/ Glan.

Zur Information:

Der Verein wurde im Jahr 2020 gegründet und war bis zu diesem Zeitpunkt jahrelang ein Teil des Vereins SPD Edinost in Bleiburg/Kärnten.

Mit dem Ertrag aus den verkauften Plastikverschlüssen werden die von uns betreuten, kranken Kinder 1:1 unterstützt. Dies kann in Form von Geld für Therapien und Therapiegeräten, eine Unterstützung bei längeren Krankenhausaufenthalten oder eine finanzielle Unterstützung für die betroffenen Eltern sein.

Und ein Hinweis auf „Too Good to Go“/Nahrungsmittel nicht wegwerfen.



Too good to go ist eine App gegen Lebensmittel-Verschwendung. In Läden, Restaurants und Lebensmittel-geschäften können Sackerl oder Kisterln vor Ende der Verkaufszeit zu einem günstigen Preis abgeholt werden. Die Anmeldung erfolgt über eine APP am Vortag und der Inhalt ist eine Überraschung.

Genauere Informationen hierzu sind im Internet zu finden.

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



SANTICVM
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at



■ Die Klima- und Energie-Modellregion in St. Georgen/Längsee

Die Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Sonnenland Mittelkärnten ist mit Jahresanfang 2022 in die zweite Weiterführungsphase gestartet. Neben der Gemeinde St. Georgen/Längsee sind auch die Gemeinden Mölbling, St. Veit/Glan, Frauenstein, Liebenfels und Glanegg als Mitglied dabei. Gemeinsam mit den Gemeinden werden Projekte in den Bereichen Erneuerbare Energie, Energieeffizienz, Landwirtschaft und Ernährung, Mobilität, Entwicklungsplanung und interne Organisation sowie Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt.

Die Gemeinde St. Georgen/Längsee wird ölkesselfrei. Aus diesem Grund werden Heizungsumstellungen in der Gemeinde zusätzlich zur Landes- und Bundesförderung unterstützt. Gefördert werden können Heizungsanlagen mit max. € 1.500,-

und entsorgte Öltanks mit max. € 500,-. Bereits im Mai 2022 wurde dazu gemeinsam mit der Gemeinde St. Georgen/Längsee und dem Energiebüro Radl eine erfolgreiche Informationsveranstaltung für die Bürger:innen abgehalten. Weitere Infos dazu erhalten Sie beim Gemeindeamt St. Georgen.

Alle Informationen zur Klima- und Energie-Modellregion Sonnenland Mittelkärnten sowie aktuelle Aktivitäten finden Sie im Internet.

Website: <https://www.klima-sonnenland.at/>

Facebook: <https://www.facebook.com/KEMSonnenlandMittelkaernten>

Instagram: https://www.instagram.com/kem_sonnenland/

■ Die Theatergruppe Zeltschach begeisterte am 15. Oktober im Kultursaal Launsdorf

Theaterfreunde kamen am 15. Oktober im Kultursaal Launsdorf voll auf ihre Kosten. Das Kulturreferat der Gemeinde St. Georgen am Längsee und die Theatergruppe Zeltschach luden zum ländlichen Schwank „der ewige Spitzbua“, ein Lustspiel in drei Akten.

GV Stv. Hannes Rabitsch, der den krankheitsbedingt verhinderten Kulturreferenten Ewald Göschl vertrat, sowie Silke Notsch, Obfrau der Theatergruppe Zeltschach, konnten zahlreiche Besucher begrüßen, die sich die Gelegenheit nicht entgehen ließen und eine der beiden Vorstellungen, die um 15 Uhr und um 19:30 Uhr über die Bühne gingen, besuchten.

Unter den Gästen waren unter anderem die Schauspielkollegen Hermann Traninger und Erwin Beiweis von der Amateurtheatergruppe „Keck & Co“, Seniorenbundobmann Hans Schmautzer und GV a.D. Manfred Sacherer.

Herzlichen Dank der Theatergruppe Zeltschach und ihren Mitgliedern für die großartige Vorführung. Wir hoffen auf eine Wiederholung im kommenden Jahr.



„Meinrad Wieser“

■ Sanierung der Wasserversorgungsanlage Scheifling

Im Zeitraum 2021 bis 2022 wurde eine Totalsanierung der Quellenfassung und des Hochbehälters der Wasserversorgungsanlage von Genossenschaftsobmann Meinrad Wieser mit großem Einsatz begleitet. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Trinkwasser ist unser kostbares Gut!

Es gibt nur sehr wenige Gebiete auf der Erde, wo aus der Wasserleitung natürliches Wasser ohne jegliche chemische Aufbereitung trinkfrisch herausprudelt.

Nur 20% der Kärntner Haushalte beziehen ihr Wasser aus privaten Wasserversorgungsanlagen.

Ein herzliches Dankeschön auch an alle Genossenschaftsmitglieder Scheifling für den geleisteten Beitrag!



■ Industrie-HAK Althofen – erste Klasse im Maturajahr



Neben dem renommierten Business-Zweig und der Agrar-HAK, einer Kooperation mit der Landwirtschaftlichen Fachschule Althofen, wird an der HAK Althofen mittlerweile das fünfte Jahr auch der Industrie-Zweig angeboten, von dem es heuer erstmals einen Maturajahrgang gibt.

Für den Industriezweig hat sich auch der 14-jährige St. Georgener Sebastian Kaiser entschieden. Wie er selbst sagt, komme die dort gebotene Ausbildung seinen persönlichen Interessensfeldern und Berufsvorstellungen entgegen. Sebastian schätzt vor allem das breite Angebot an längeren Auslandsaufenthalten

und Auslandspraktika, die die Schule durch Teilnahme am Erasmus+ Mobilitätsprogramm allen reiselustigen SchülerInnen anbieten kann.

Für Abwechslung im Schulalltag sorgen Betriebsführungen bei Patenfirmen, wie der Hirter Brauerei, oder das jährlich durchgeführte Kunstprojekt, welches Sebastian's Klasse vor kurzem mit der St. Veiter Tanzschule „Art & Dance Center“ auf die Beine stellen durfte.

Abseits der Schule ist der sportbegeisterte junge Mann, der Mitglied im Tischtennisverein St. Veit ist, häufig mit Freunden am Fußballplatz anzutreffen, dafür bleibt auch neben der Ausbildung genügend Zeit. Sebastian ist sich sicher, die für ihn passende Schulform gewählt zu haben.

Wer sich einen Überblick über das Ausbildungsangebot der Bundeshandelsakademie Althofen verschaffen möchte, ist herzlich zum Tag der offenen Tür eingeladen. Dieser findet am Donnerstag, den 19. Jänner 2023, statt und bietet allen Interessierten von 10.00 bis 17.00 Uhr die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen mit SchülerInnen, Lehrerteam und Schulleitung.

■ Das Igeljahr ist jetzt vorbei.



Ich kann auf ein aufregendes Jahr zurückblicken. Teilweise mit Bangen, Hoffnung und vorwiegend Freude. Habe derzeit noch zwei kleine Stachelkugeln bei mir in Pflege (600gr und 260gr). Sie wurden erfolgreich behandelt und müssen nur noch das passende Gewicht von ca. 750 Gramm für ihren kontrollierten Winterschlaf haben.

Sie kommen ins Außengehege und im April/Mai werden sie in ihre Freiheit entlassen. Dann sind sie wieder fit und bereit im naturnahen Garten das ökologische Gleichgewicht zu halten und natürlich für die Fortpflanzung.

Die meisten Igel halten schon ihren Winterschlaf und so Gott will, sehen wir sie im Frühjahr wieder. Wir wissen nicht, wie viele den Winterschlaf überleben. Eben wegen Untergewicht oder auch Krankheiten, das sie gar nicht mehr munter werden.

Wir wissen auch nicht, wie der bevorstehende Winter sein wird. Wird es ein strenger oder eher ein milder sein. Wenn die Temperaturen mild sind, kann es schon passieren, dass der eine oder andere Igel frühzeitig erwacht und auf Futtersuche geht. Leider wird er nichts finden. Wenn man dies beobachtet, ist es wichtig, den Igel sofort zu sichern und in einen Karton oder Box geben.

Bitte nicht füttern, bevor das Bäuchlein warm ist. Nur Wasser oder Fencheltee geben. Der Igel verdurstet eher als das er verhungert. Wenn nämlich das Bäuchlein kalt ist und der Igel gefüttert wird, ist es ziemlich sicher, dass er die ersten Tage nicht überlebt. In eigener Sache: Heute ist es für mich an der Zeit einmal DANKE zu sagen. An Herrn BGM Wolfgang Grilz, der mir ermöglicht meine Kolumne in der Gemeindezeitung zu schreiben; an Alle, die heuer in ihrem Garten Igel von mir ausgewildert haben; an Alle, die bereit sind, den kleinen Stachelritter ganzjährig Futter anzubieten; und auch an diejenigen, die mich mit Futter-, Medikamenten- und Geldspenden unterstützt haben. Herzliches Vergelt's Gott. Der Igel steht unter Artenschutz – schützen wir ihn gemeinsam! Für Fragen stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Seite: Claudia Liegl-Raunigg, 0660/ 21 51 052 <https://www.igel-freunde-fuer-ganz-oesterreich-ev.at/>, <https://www.facebook.com/groups/igelfreunde.oesterreich>



HERMIT LEER: Batterien richtig entsorgen



Wer oder was ist Hermit Leer? Er ist der Hauptdarsteller einer Informationskampagne, der für sich und seine leeren Batterien- und Akkufreunde spricht und zeigt, wie einfach es ist, diese zur Rückgewinnung von Sekundärrohstoffen, aber auch zur Vermeidung von Brandgefahr richtig zu entsorgen. Leider befinden sich Hermit Leer und

seine Freunde sehr oft in Schubladen bei uns zuhause und mit ihnen viele wertvolle Rohstoffe sowie auch gefährliche Inhaltsstoffe.



Befreien Sie bitte Ihr Zuhause von leeren Batterien und Akkus, denn diese nehmen nur Platz weg und gehören dort nicht hin, aber auch keinesfalls die Restmülltonne!

Alte Gerätebatterien und Akkus können Sie überall dort zurückgeben, wo Sie sie gekauft haben, aber auch beim Altstoff- und Problemstoffsammelzentrum, am Gemeindegarten, in Supermärkten oder Drogeriemärkten.

Dort sind Sammelboxen aufgestellt, in welche Sie Ihre alten Batterien einwerfen können.

*Frohe Weihnachten &
ein gutes neues Jahr wünscht*



Stallgebäude Straßburg



Mausoleum Meiseldingen



Presswerk Reitersdorf



Lifttürme St. Veit an der Glan

**Roland Moser | Längseestraße 14
9313 St. Georgen am Längsee
Mobil: 0664/214 09 97 oder 0664/114 33 16
E-Mail: ferdi.moser@aon.at oder romos@gmx.at**

Was gehört in die Altglassammlung?

JA

- + Flaschen
- + Konservengläser
- + Parfumflacons



Weißglas zu Weißglas, Buntglas zu Buntglas
DANKE !

NEIN

- Glasprodukte, die keine Verpackungen sind
z.B. Bleikristallglas, Glasgeschirr, Drahtglas, Fenster, Spiegel, Beleuchtungskörper
- Verpackungen aus anderen Materialien
z.B. Kunststoff-Flaschen, Packerl, Dosen
- Keramikwaren
wie Steingut, Ton, Porzellan
- Papier, Karton, Metalle, Textilien, Kunststoffe
- Verschlüsse
- Jeglicher Abfall



Austria Glas Recycling GmbH Mariahilfer Straße 123, 1062 Wien, Tel.: 01/214 49 00, agr@agr.at, www.agr.at



**ÖSTERREICH
SAMMELT**

**GELBE TONNE UND
GELBER SACK:
DIE ALLESKÖNNER
FÜR LEICHT-
UND METALL-
VERPACKUNGEN**

Ab 2023 geht mehr:
Alle Leicht- und Metallverpackungen kommen
in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack.
Am besten leer und flachgedrückt.

Mitmachen zählt sich aus. Verpackungen sammeln ist
einfacher Umweltschutz, der wirkt! Und Sammeln ist
die Voraussetzung dafür, dass aus Verpackungsabfall
wieder neue Verpackungen hergestellt werden können.
Das spart Rohstoffe und Energie.
Weitere Infos auf www.oesterreich-sammelt.at



HAUSMÜLLABFUHRTERMINE 2023

ENTLEERUNG: Hausmülltonnen 120/240 Liter und Müllsäcke

Montag, 02.01.2023 Dienstag, 03.01.2023 Mittwoch, 04.01.2023	Dienstag, 31.01.2023 Mittwoch, 01.02.2023 Donnerstag, 02.02.2023	Dienstag, 28.02.2023 Mittwoch, 01.03.2023 Donnerstag, 02.03.2023	Dienstag, 28.03.2023 Mittwoch, 29.03.2023 Donnerstag, 30.03.2023
Dienstag, 25.04.2023 Mittwoch, 26.04.2023 Donnerstag, 27.04.2023	Dienstag, 23.05.2023 Mittwoch, 24.05.2023 Donnerstag, 25.05.2023	Dienstag, 20.06.2023 Mittwoch, 21.06.2023 Donnerstag, 22.06.2023	Dienstag, 18.07.2023 Mittwoch, 19.07.2023 Donnerstag, 20.07.2023
Montag, 14.08.2023 Mittwoch, 16.08.2023 Donnerstag, 17.08.2023	Dienstag, 12.09.2023 Mittwoch, 13.09.2023 Donnerstag, 14.09.2023	Dienstag, 10.10.2023 Mittwoch, 11.10.2023 Donnerstag, 12.10.2023	Dienstag, 07.11.2023 Mittwoch, 08.11.2023 Donnerstag, 09.11.2023
Montag, 04.12.2023 Dienstag, 05.12.2023 Mittwoch, 06.12.2023			

Dienstag (4wö): St. Martin, Maigern, Labon, St. Sebastian, Kreutern, Hochosterwitz, Niederosterwitz, Pirkfeld, Pödeblach, Reipersdorf, Wolschat, Drasendorf, Unter dem Zensberg, Auf der Peintn, St. Georgen, Rottenstein, Burgstallerfeld, Salzburgerfeld, An der Lauer, Längseestraße ab Schlossallee bis Reipersdorf

Mittwoch (4wö Mi): Thalsdorf (Reipersdorf Eichenweg und Hangsiedlung), Launsdorf, Ternitzersteig, Unterbruckendorf, Pölling, Weindorf, Gösseling, Wiendorf, Rain, Stammersdorf

Donnerstag (4wö Do): Goggerwenig, Tschirinig, Untermühlbach, Taggenbrunn, Scheifling, Siebenaich, Mail- Süd, Bernaich, Unterlatschach, Töplach, Schwag, Dellach, St. Peter, Am Anger, Fiming, Krottendorf

(Achtung: gelb hinterlegte Termine sind Terminverschiebungen aufgrund von Feiertagen)

Abholung bzw. Entleerung „Gelbe Säcke“ und Behälter für Plastikflaschen 2023

TEIL 1		TEIL 2	
Montag	02.01.2023	Dienstag	03.01.2023
Montag	30.01.2023	Dienstag	31.01.2023
Montag	27.02.2023	Dienstag	28.02.2023
Montag	27.03.2023	Dienstag	28.03.2023
Montag	24.04.2023	Dienstag	25.04.2023
Montag	22.05.2023	Dienstag	23.05.2023
Montag	19.06.2023	Dienstag	20.06.2023
Montag	17.07.2023	Dienstag	18.07.2023
Montag	14.08.2023	Dienstag	16.08.2023
Montag	11.09.2023	Dienstag	12.09.2023
Montag	09.10.2023	Dienstag	10.10.2023
Montag	06.11.2023	Dienstag	07.11.2023
Montag	04.12.2023	Dienstag	05.12.2023

Teil 1: Wolschart, Drasendorf, Unter dem Zensberg, Auf der Peintn, St. Georgen, Rottenstein, Burgstallerfeld, Salzburgerfeld, An der Lauer, Goggerwenig, Tschirinig, Untermühlbach, Taggenbrunn, Scheifling, Siebenaich, Mail- Süd, Bernaich, Unterlatschach, Töplach, Schwag, Dellach, St. Peter, Am Anger, Fiming, Krottendorf, Stammersdorf, Seeblick

Teil 2: St. Martin, Maigern, Labon, St. Sebastian, Kreutern, Hochosterwitz, Niederosterwitz, Pirkfeld, Pödeblach, Reipersdorf, Thalsdorf, Launsdorf, Ternitzersteig, Unterbruckendorf, Pölling, Weindorf, Gösseling, Wiendorf, Rain

Werfen Sie bitte keinen Restmüll oder sonstige Kunststoffgegenstände in die "Gelben Säcke" oder "Gelben Tonne" (bei Wohnblöcken). "Gelbe Säcke" mit einem hohen Fehlwurfanteil werden bei der Abfuhr nicht mitgenommen und müssen nachsortiert werden.

Um eine ordnungsgemäße Entsorgung zu gewährleisten, sind die Säcke/Behälter am Vortag oder spätestens am Tag der Abholung bis 05:00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz gut sichtbar und zugebunden bereit zu stellen. Säcke/Behälter, die nicht straßenseitig stehen, werden auch nicht mitgenommen. Erfolgt die Abfuhr nicht am geplanten Tag, wird sie am nächsten Werktag durchgeführt.

Bei Straßensperren (z.B. infolge Baustellen, etc.) müssen die Behälter/Säcke vor der Sperre bereitgestellt werden. Weiters weisen wir daraufhin, dass nur Straßen, welche laut StVO für Fahrzeuge bis mindestens 26 t Gesamtgewicht zugelassen sind, befahren werden. Privatstraßen werden nicht befahren. Sollten Sie weitere Gelbe Säcke benötigen, erhalten Sie diese kostenlos am Gemeindeamt.

SPERRMÜLL- und PROBLEMSTOFFSAMMLUNGEN

Die Gemeindebürger haben die Möglichkeit, das ganze Jahr, außer an Feiertagen, zu nachfolgenden Abgabeterminen Sperrmüll und Problemstoffe abzugeben:

Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Sperrmüll, das ist Müll, der wegen seiner Größe nicht in der Mülltonne gesammelt werden kann, kann gegen einen Unkostenbeitrag von € 32,00 pro m³ (Mindestentgelt 4) am Recyclinghof abgegeben werden.

Kartonagen, und Styropor kann von privaten Haushalten kostenlos am Recyclinghof abgegeben werden. **Kühlgeräte sowie Elektronik** kann ebenfalls kostenlos abgegeben werden. **Altreifen sowie Bauschutt** (nur in geringen Mengen) kann gegen den jeweils aktuellen Unkostenbeitrag abgegeben werden.

Entleerung der Altpapiertonnen **ABFUHRTERMINE 2023**

Bereich I

Di, 10.01.2023	Di, 21.02. 2023	Di, 04.04.2023
Di, 16.05.2023	Di, 27.06.2023	Di, 08.08. 2023
Di, 19.09.2023	Di, 31.10.2023	Di, 12.12.2023

An der Lauer	Auf der Peintn	Aussichtsweg
Bernaich	Burgstallerfeld	Dellach
Dellacherweg	Dorfstraße (Drasendorf)	Dr.-F.-Haydn-Straße
Föhrenweg	Graf-Egger-Straße	Karolusweg
Kirchbergweg	Kirchweg	Kogelstraße
Längseestraße	Mail-Süd	Otwinusstraße
Rottenstein	Rottensteiner Weg	Salzburgerfeld
Seeblick	St. Georgen/Längsee	Schlossallee
Schlossblick	Schönfeldweg	Schwag
Schwagweg	Siebenaich	Sonnbichl
Sonnbichlstraße	Sonnenweg	Töplach
Unter dem Zensberg	Unterlatschach	Waldweg (Fiming)
Wichburgweg	Wolschart	Wolschartweg
Zensberg		

Bereich II

Di, 13.12.2022	Di, 24.01.2023	Di, 07.03.2023
Di, 18.04.2023	Mi, 31.05.2023	Di, 11.07.2023
Di, 22.08.2023	Di, 03.10.2023	Di, 14.11.2023
Mi, 27.12.2023		

Am Buchberg	Bahnweg	Brünnl-Weg
Buchbergstraße	Dobringbergstraße	Eibenweg
Fichtenweg	Garzern	Gösseling
Gottfried-Kampl-Straße	Hauptstraße	Hochosterwitz
Kirchplatz	Kreutern	Labon
Launsdorf	Lerchenfeldsiedlung	Lindenweg
Maigern	Niederosterwitz	Osterwitzblick
Pölling	Rain	Sägewerksweg
Stammersdorf	St. Martin	St. Sebastian
Sonnenhügel	Ternitzer-Steig	Unterbruckendorf
Weinzerweg	Wellestraße	Weindorf
Wiendorf		

Bereich III

Mi, 28.12.2022	Di, 07.02.2023	Di, 21.03.2023
Mi, 03.05.2023	Di, 13.06.2023	Di, 25.07.2023
Di, 05.09.2023	Di, 17.10.2023	Di, 28.11.2023

Am Anger	Dorfstraße (St. Peter)	Eichenweg
Goggerwenig	Hangsiedlung	Köglerweg
Kreuzstraße	Krottendorf	Moosweg
Pirkfeld	Podeblach	Reipersdorf
Scheifling	St. Peter	Taggenbrunn
Thalsdorf	Tschirnig	Waldrand



■ OHNE KOSTEN IM HAUSHALT ENERGIE SPAREN



Jede eingesparte Kilowattstunde Energie leistet einen Beitrag für unsere Unabhängigkeit, hilft uns den Kostendruck in Zeiten massiv steigender Energiepreise zu senken und unterstützt uns auf dem Weg die Klimakrise

zu bewältigen. Daher gibt es von klimaaktiv und der Klima- und Energie-Modellregion Noricum Mittelkänten Tipps, um im Haushalt ganz einfach Energie zu sparen.

KÜHLSCHRANK

- Die Kühlschranktemperatur um 1-2 Grad zu erhöhen bedeutet bis zu 6 bzw. 12% Energieeinsparung.
- Achten Sie darauf, dass schnell verderbliche Lebensmittel in der kältesten Zone des Kühlschranks (direkt über dem Gefrierfach) nicht über 2°C gelagert werden.
- Regelmäßig Abtauen! Eine Vereisung von fünf Millimetern im Gefrierfach verursacht rund 30 % mehr Energieverbrauch.
- Das Kühlgerät verbraucht weniger Strom, wenn es an einem möglichst kühlen Ort aufgestellt ist. Keinesfalls sollen Kühl- bzw. Gefriergeräte neben Wärmequellen, wie Herd, Heizkörper oder direkte Sonneneinstrahlung, platziert werden.
- Den Wärmetauscher des Kühlschranks ausreichend belüften (z.B. große Lüftungsschlitze bei Einbaugeräten bzw. genug Abstand, mind. 5 cm zur Wand bei freistehenden Modellen).

GESCHIRRSPÜLER

- Verwenden Sie beim Geschirrspülen nach Möglichkeit das Eco- bzw. Energiesparprogramm.
- Spülen Sie möglichst nur bei voller Beladung. Häufiges Spülen mit geringer Beladung erhöht den Energieverbrauch erheblich.
- Verzichten Sie, wenn möglich auf das Spülen mit der Hand, da dabei mehr Energie und Wasser verbraucht wird.
- Spülen Sie das Geschirr nicht unter fließendem Wasser vor, sondern entfernen Sie nur grobe Speisereste

HERD UND OFEN

- Restwärme nutzen, indem Sie die Kochplatte schon einige Minute vor Ende der Garzeit ganz abschalten.
- Passenden Topf für die Herdplatte wählen, denn ist der Topf kleiner als die Herdplatte, bedeutet das bis zu einem Fünftel erhöhten Energieverbrauch!
- Deckel auf den Topf bringt kürzere Kochzeiten und verringert den Energieverbrauch!
- Zum Kochen nur so viel Wasser erhitzen, wie auch wirklich benötigt wird.
- Erhitzen von Wasser für Tee, Kaffee etc. ist mit dem Wasserkocher am sparsamsten.
- Möglichst ohne Vorheizen backen, damit sparen Sie bis zu 20 Prozent Energie.
- Nutzen Sie beim Backrohr die Umluftfunktion, halten Sie es während des Betriebs stets geschlossen und nutzen Sie gegen Ende der Garzeit die Restwärme des Backrohrs.

WÄSCHE

- Achten Sie darauf, dass Sie die Füllmenge Ihrer Waschmaschine sowie Ihres Wäschetrockners möglichst voll ausnutzen. Eine halbe Beladung bedeutet keineswegs den halben Energie- bzw. Wasserverbrauch. Zusätzlich sparen Sie auch hier mit dem Eco- bzw. Energiesparprogramm wertvolle Energie.

- Grundsätzlich gilt: Das Trocknen der Wäsche auf der Wäscheleine oder dem Wäscheständer ist dem Trocknen im Wäsche- oder Wäschetrockner vorzuziehen! Damit sparen Sie am meisten Energie und Geld.
- Filter regelmäßig reinigen, Verunreinigungen im Flusensieb erhöhen den Stromverbrauch.
- Trocknen Sie möglichst Wäschestücke mit gleicher Beschaffenheit und Dicke zusammen.

SONSTIGES

- Beim Fernseher die Helligkeit reduzieren: Eine Reduktion der Helligkeit, senkt direkt den Stromverbrauch des Geräts. Wenn Ihr Fernseher über eine automatische Helligkeitsanpassung verfügt, aktivieren Sie diese.
- Mit dem kompletten Trennen vom Stromnetz können bei allen Haushaltsgeräten bis zu 10% Energie eingespart werden. Besorgen Sie sich am besten Verteilersteckdosen, die einen Kippschalter zum ein- und ausschalten haben, um mit diesen Ihre Standby-Verluste möglichst gering zu halten.
- Den größten Einfluss auf Ihren Heizenergiebedarf haben Sie über die direkte Regelung des Temperaturniveaus Ihrer beheizten Räume. Wenn Sie die Heizung um 2°C hinunterdrehen, sparen Sie automatisch dabei 12% Heizenergie ein.
- Setzen Sie im Winter auf mehrmaliges Stoß- oder Querlüften, anstatt die Fenster dauerhaft zu kippen. Dichten Sie Fenster und Türen mit elastischen Dichtungsbändern ab. Halten Sie die Heizkörper frei, um für eine ausreichende Luftzirkulation und Wärmeverteilung im ganzen Raum zu sorgen.




powered by 

Einladung zum Energiesprechtag

Kostenloses Beratungsangebot



Donnerstag, 23. Februar | 18-20 Uhr

im Kultursaal (Gemeindeamt St. Georgen/Längsee)

Bei Fragen zu Heizungsumstellungen,
Energiesparen im Haushalt, Stromrechnungen,
Informationen zu Förderungen rund um das
Thema Klima und Energie durch die Expertise des
energiebüro:radl

Anmeldung bis 21. Februar bei Frau Gabriele Bodner (Umweltamt)
unter: 04213 4100 24 oder gabriele.bodner@ktn.gde.at

Die Veranstaltung findet nur bei Anmeldung statt



■ Das Problem mit dem Elektromüll wächst - Elektrogeräte lange nutzen, reparieren und recyceln



Die Nutzungsdauer elektrischer und elektronischer Geräte wird immer kürzer. Selbst voll funktionsfähige Geräte werden ausgetauscht, da in kurzen Abständen neue Modelle auf den Markt kommen. Viele Geräte werden wegen eines Defekts ersetzt, weil die Reparaturkosten im Vergleich zu den Kosten für Neuprodukte zu hoch sind.

Die nachhaltigste Strategie im Umgang mit digitalen und elektrischen Geräten besteht darin, die Geräte möglichst lange zu nutzen. Voraussetzung ist achtsamer Umgang mit den Geräten. Defekte könnten eventuell in Repair Cafés behoben und so die Nutzungsdauer verlängert werden.

INFO Elektroaltgeräte

Die Produktion von Elektrogeräten ist mit negativen Auswirkungen auf Menschen, Umwelt und Klima verbunden. Teilweise wertvolle Ressourcen wie Metalle der seltenen Erden und Edelmetalle werden verbraucht. Diese werden unter schwierigen Arbeitsbedingungen und negativen Auswirkungen für die Umwelt zumeist in sehr armen Ländern abgebaut. Auch schädliche Stoffe wie zum Beispiel Blei oder Flammschutzmittel sind in den Geräten enthalten.

Um die negativen Folgen der Produktion zu verringern, sollen gebrauchte Geräte oder einzelne Bestandteile erneut verwendet werden. Auch die Entsorgung von Elektroaltgeräten hat Auswirkungen auf die Umwelt. Durch sachgemäße Entsorgung können viele Rohstoffe eingespart werden. Ordnungsgemäßes Recycling ist bedeutsam, denn Elektro- und Elektronikprodukte enthalten unter anderem viele wertvolle Metalle wie Kupfer, Aluminium, Edel- oder Technologiemetalle.

Bei der geregelten Entsorgung werden Elektrogeräte in ihre Einzelteile zerlegt. Dabei ist ein hundertprozentiges Recycling aller Metalle technisch und thermodynamisch nicht möglich, wirtschaftlich nicht durchführbar und ökologisch nicht sinnvoll. 98 Prozent der fünf Metalle Gold, Kupfer, Silber, Palladium und Platin können jedoch durch Standard-Recyclingverfahren zurückgewonnen werden.

■ Geburt

Leonie Gritzner

19.09.22

Sterbefälle

Erika Reiter

Johann Richard Kurmann

Helmut Erich Glantschnig

Heinrich Wieser

Johannes Blasi

Josef Karl Hoi

Alfred Benedikt

■ In Memoriam Hans Blasi



Kürzlich verstarb der ehemalige Vizebürgermeister Hans Blasi. Er war von 1974 bis 1997 Gemeinderat und von 1981 bis 1986 Vizebürgermeister der Gemeinde St. Georgen am Längsee.

Blasi war jahrelang Sänger der Sängerrunde Launsdorf / Hochosterwitz und mit seinem bekannten Lied „Schau i vom Berglan“ war er über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt. Außerdem war er als Funktionär beim SC Launsdorf tätig. Sein vielseitiges Wirken für unsere Gemeinde war vorbildlich.

■ Hohe Geburtstage

Oktober 2022

80	Hedwig Kruppl
80	Elfriede Rainer
80	Maria Rankl
81	Evelin Lobner
81	Albin Auer
81	Rosa Pirzl
82	Günther Gottfried Ernst
82	Sieglinde Wisternik
82	Reiner Gandolf
82	Ferdinanda Klemenjak
83	Johann Bräuhaus
83	Johann Schmautzer
84	Gottfried Kogler
85	Mathilde Justine Dobraunig
86	Sieglinde Jaritz
88	Johann Brandstätter
90	Elfriede Premig
93	Maria Ramprecht

November 2022

80	Herbert Grießler
81	Christine Planegger
81	Roswitha Mark
82	Heinz Reichmann
82	Erika Elisabeth Funder
82	Gottfried Lesiak
82	Dietlinde Höfferer
82	Josef Michael Wakonig
82	Maria Steinwender
83	Horst Prugger
83	Katharina Pessernig
84	Wolfgang Steinwender
84	Elisabeth Schratt
85	Ernestus Leitner
91	Maria Mundschtz
93	Friedrich Zenz
94	Otilie Rainer
96	Maria Tellian



■ Hochzeiten



*Martin **Gebhart** und Bianca **Weiss***



*Simon **Regner** und Sabine **Wölfler***



*Hannes **Steindorfer** und Melanie **Finster***



*Dietmar **Holzfeind** und Hanna **Diers***



*Jörg **Rudnigger** und Sandra **Gottole***



*Hans **Kauder** und Johanna*



*Marcel **Fischer** und Verena
Lahousen-Vivremont mit Hund Fiona*



*Kevin **Grilz** und Lisa-Maria **Krump***

■ Geburtstagsfeier

Herbert Griesser aus der Sonnbi chl Siedlung feierte im November seinen 80. Geburtstag.

Mit einem heimischen Präsent gratulierten dem Junggebliebenen die Damen vom Pensionistenverein!





■ Steuerungsgruppentreffen der KEM Sonnenland Mittelkärnten



Am 01.12 war die Gemeinde St. Georgen am Längsee Gastgeber für das Steuerungsgruppentreffen der KEM Sonnenland Mittelkärnten.

Die KEM (Klima- und Energie-Modellregion) Sonnenland Mittelkärnten ist ein Zusammenschluss von den sechs Gemeinden Mölbling, St. Veit/Glan, Liebenfels, St. Georgen/Längsee,

Frauenstein sowie Glanegg und ist ein Programm des Klima- und Energiefonds. Ziel ist der 100% Ausstieg aus fossiler Energie, die Nutzung der regionalen Strukturen und Ressourcen,

in Kombination mit dem Ausbau von erneuerbaren Energien und der Forcierung von energieeffizienzsteigernden Maßnahmen.

Im Fokus der stattgefunden Sitzung stand vor allem der Ausblick auf zukünftige Projekte sowie die Erstellung eines gemeinsamen Leitbildes anhand einer Stärken-/Schwächen-Analyse.

Seitens der Gemeinde St. Georgen am Längsee nahmen Gabriele Bodner vom Umweltamt sowie Umweltreferent Hannes Rabitsch und GR Adrian Reichhold teil.

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

■ Launsdorferinnen beim New York City Marathon

Wir dürfen den beiden Launsdorferinnen Rebekka Weileder und Mag. Michaela Oberrauter herzlichst zu ihrem ersten absolvierten Marathon gratulieren. Nicht nur, dass sie 42km in einer Zeit von 4:42 Stunden gelaufen sind, sondern auch, dass sie gemeinsam mit 50.000 Teilnehmer/innen am 06.11.2022 im Central Park die Ziellinie vom New York City Marathon überquerten. Sie haben unser Dorf glänzend in den Vereinigten Staaten vertreten. Wir sind sehr stolz auf unsere beiden Gemeindebürgerinnen und wünschen ihnen für ihre weiter Laufkarriere alles Gute!





Aus der Gemeinde

<u>Öffnungszeiten des Gemeindeamtes:</u> Montag-Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr Mittwoch zusätzlich von 14.00 bis 16:30 Uhr oder Terminvereinbarung mit den einzelnen Sachbearbeitern Tel.: 04213/4100-0 Fax: 04213/4100-23 E-Mail: st-georgen-lgs@ktn.gde.at Internet: www.st-georgen-laengsee.gv.at	<u>Sprechstunden des Bürgermeisters Wolfgang Grilz</u> DW 21 oder 0650/4901505 nach Terminvereinbarung E-Mail: wolfgang.grilz@hotmail.com oder wolfgang.grilz@ktn.gde.at
<u>Sprechstunden:</u> 1. Vzbgm. Thomas Leitner 0664/4445111 nach Terminvereinbarung 2. Vzbgm. Peter Schratt 0664/1919969 nach Terminvereinbarung	<u>Amtsleiter:</u> Ing. Stefan Petrasko, DW 14 oder 0664/8518423 E-Mail: stefan.petrasko@ktn.gde.at
<u>Sekretariat, Vermittlung:</u> Michaela Madrian, DW 11 E-Mail: michaela.madrian@ktn.gde.at	<u>Meldeamt:</u> Barbara Subosits, DW 12 E-Mail: barbara.subosits@ktn.gde.at
<u>Umweltamt – Fremdenverkehr:</u> Gabriele Bodner, DW 24 E-Mail: gabriele.bodner@ktn.gde.at	<u>Straßen - Naturschutz:</u> Martina Pucher, DW 15 E-Mail: martina.pucher@ktn.gde.at
<u>Buchhaltung – Kasse:</u> Michaela Grasslober, DW 31 E-Mail: michaela.grasslober@ktn.gde.at Alexandra Erharter, DW 13 E-Mail: alexandra.erharter@ktn.gde.at Martina Raunegger, DW 27 E-Mail : martina.raunegger@ktn.gde.at	<u>Notar:</u> Jeden letzten Dienstag im Monat von 9:30 bis 11:30 Uhr besteht die Möglichkeit, kostenlos die Dienste der Notare Fr. Dr. Isolde Sauper, Hr. Dr. Siegfried Übleis, Substitutin Dr. Laura Meter in Anspruch zu nehmen. Die Voranmeldung muss bis jeden letzten Montag im Monat bei der Gemeinde Frau Madrian, Tel: 4100-11 erfolgen.
<u>Bauamt:</u> Michael Regenfelder, DW 22 E-Mail: michael.regenfelder@ktn.gde.at	<u>Bauberatung:</u> Die Bauberatung wird von Hr. Ing. Manuel Plieschnegger und Hr. Wolfgang Fryba, Baumeister, bei Bedarf nach vorheriger Terminvereinbarung (Bauamt) durchgeführt.
<u>Wasserbeauftragter:</u> Herbert Spanner Tel.: 0664/4105771	<u>Familien-, Partner- und Jugendberatung:</u> In der Bezirkshauptmannschaft St. Veit/Glan jeden Montag von 17:00 bis 19:00 Uhr, Marktstr. 15, Tel.050536/68349
<u>Tourismusverband St. Georgen am Längsee:</u> Tel. 0644/3572975 E-Mail: team@derlaengsee.at Internet: www.derlaengsee.at	<u>Polizeiinspektion Launsdorf</u> Tel.: 059 133 2125 <u>Feuerwehr</u> Tel.: 122
<u>Arzt Dr. Dorothea Rissi-Pietsch</u> Tel. 04213/22108	<u>Zahnarzt Dr. Maringer</u> Tel.: 0677/63324633 oder 04213/30350

Das Gemeindeamt ist vom 28. – 30. Dezember 2022

von 08 – 12 Uhr begrenzt besetzt.

In dringenden Fällen bitte um telefonische Kontaktaufnahme
unter 04213 / 4100 – 11 oder per E-Mail an st-georgen-lgs@ktn.gde.at

■ Amateurtheater keck&co – ein erfolgreiches Jahr!

Die Theatergruppe keck&co blickt auf ein ereignisreiches, äußerst erfolgreiches Jahr zurück! „Wir sind ja wegen der Pandemie über zwei Jahre von der Bühne verbannt gewesen, da waren wir schon froh, heuer endlich wieder spielen zu dürfen!“ erzählt Obmann Erwin Beiweis. „...und damit wir halt nicht einrosten, haben Erwin und ich uns entschlossen, eine Zwei-Personen-Komödie zu schreiben“, schmunzelt Organisator Hermann Traninger zufrieden. Nach mehreren Lockdowns war es dann im März endlich so weit: Das Stück „Tolle Typen, schlechte Zeiten“ feierte im Festsaal des Stifts St. Georgen Premiere. Ein 95-minütiges Pointen-Feuerwerk, für zwei Personen mit vier Rollen, wurde von den beiden Darstellern Erwin Beiweis und Hermann Traninger abgebrannt. An den Technik-Schalthebeln wurden sie dabei von Peter Brigola unterstützt, Regie führte Peter Paul Beck. Sämtliche Aufführungen waren schlussendlich, trotz Maskenpflicht, ausverkauft! Es musste sogar eine Zusatzvorstellung eingeschoben werden! Man merkte: das Publikum war nach so langer Zeit „hungrig“ nach lustiger Unterhaltung!

Kurz nach diesen Aufführungen starteten dann schon wieder die Proben für die heurige Sommerkomödie „Excalibur, eine mystische Komödie“. Von Mitte Juli bis Mitte August brillierte unser Pfarrer Christian Stromberger in der Titelrolle als König Artus im herrlichen Innenhof des Stifts St. Georgen! Mit ihm standen insgesamt dreiundzwanzig Akteure auf der Bühne und fast noch einmal so viele hinter der Bühne. „Danke liebe Zuseher, dass Ihr so fleißig gekommen seid! Das bestätigt einem, dass man doch viel richtig gemacht hat und sich der irrsinnige Aufwand doch immer wieder lohnt!“, meint Regisseur Peter-Paul Beck zufrieden. Kaum war der letzte Vorhang gefallen, die Kulissen abgebaut, folgte schon das nächste Highlight: Die Theatergruppe keck&co wurde mit dem Stück „Tolle Typen, schlechte Zeiten“ vom Kärntner Theaterverband als Kärnten-Vertreter zum österreichweiten Amateurtheaterfestival (schau-platztheater.at) entsandt! Diese Mal fand dieses Festival in der „KUGA“ statt. Ein tolles Veranstaltungszentrum der Burgenland-Kroaten im burgenländischen Großwarasdorf. Von 27. Bis 29. Oktober wurden insgesamt neun Theaterstücke aus allen Bundesländern aufgeführt. Und mitten drin wurden unsere „Tollen Typen“, Erwin und Hermann, frenetisch gefeiert! Auch Bürgermeister Wolfgang Grilz ließ es sich nicht nehmen und besuchte unseren Auftritt beim Festival vor Ort! Danke!

Leider gibt es auch etwas Trauriges zu berichten: Der langjährige Obmann-Stellvertreter der Gruppe, Kajetan „Kajte“ Remschnig, ist leider am 31. Oktober mit 65 Jahren viel zu früh aus unserer Mitte gerissen worden....Wir werden unseren Kajte immer in guter Erinnerung haben. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Hinterbliebenen.

Zum Jahresabschluss wird es dann nochmals heiter-besinnlich-schräg: Im Strandbad am Längsee werden von Keck&co am Freitag, dem 9. Dezember um 17 Uhr vier Sketche an unterschiedlichen Stellen im Strandbad aufgeführt! Achtung: bitte ziehen Sie sich gut an, die Szenen werden im Freien gespielt! Eintritt: freiwillige Spende!

Sie werden sich sicher fragen, was es nächstes Jahr im



Sommer von keck&co zu sehen gibt? „Zuviel möchten wir ja noch nicht verraten, aber die Geschichte wird sich im Chicago der 20er Jahre abspielen...“ verrät Erwin Beiweis. „Schaun Sie sich das an, wir freuen uns auf Sie!“



■ EHC Launsdorf



Der Eishockeyverein Launsdorf/Hochosterwitz wurde am 11. Oktober 2007 von einigen Hockeyfreunden und Bgm. Wolfgang Grilz gegründet. Von 2007 bis 2012 nahm der Verein an der Kärntner Meisterschaft teil.

Da diese Meisterschaft finanziell und organisatorisch nicht mehr interessant war, nahmen wir Kontakt mit den Verantwortlichen der Unterkärntner Hockeyliga auf und bekamen sofort einen Startplatz. Mir war es wichtig, dass unsere Eishockeyfreunde in der Gemeinde diesen Sport weiter betreiben können. Dieser Schritt hat sich bewährt und unter der Teamführung von Jürgen Kopeinig wird weiterhin der Eishockeysport betrieben. In der jetzigen Saison können wir wieder einige Spieler aus unserer Gemeinde willkommen heißen.

Präsident: Bgm. GRILZ Wolfgang

Obmann: Vzbgm. SCHRATT Peter

Obmann-Stv: GANGL Christian

Kassier: RAUSCH Wolfgang

Mannschaftsführer: KOPEINIG Jürgen

■ Gemeinsam sicher!

Einfahrt Launsdorf West.

In Zusammenarbeit mit der Straßenverwaltung Eberstein, Feuerwehr Launsdorf und Gemeinde St. Georgen/Lgs. konnte die Tafel (Achtung Kinder - Bushaltestelle) zur Verkehrsberuhigung aufgestellt werden.

Diese Tafel soll die Verkehrsteilnehmer animieren, bei der Haltestelle und Übergang zur Volksschule Launsdorf langsamer zu fahren.

Liebe Autofahrer!

Geschwindigkeit drosseln - langsam fahren. Danke!



v.l. Kdt. Dr. Gottfried Mauhart FF-Launsdorf (Spende der Tafel) sowie GR Gernot Archan (Aufstellung der Tafel) bzw. Bgm. Wolfgang Grilz bei der Übergabe.

■ HLW St. Veit International – Infoabend



Die Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe St. Veit/Glan veranstaltet am Donnerstag, dem 12. Jänner 2023 von 18:00 bis 20:00 Uhr einen Infoabend für alle Schüler*innen und deren Eltern. Hier gibt es die

Gelegenheit, das vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildungsprogramm der HLW St. Veit International kennenzulernen.

→ Höhere Lehranstalt

An der 5-jährigen Höheren Lehranstalt mit Reife- u. Diplomprüfung gibt es neben einer umfassenden Kernausbildung (Allgemeinbildung, Wirtschaftsfächer, EDV, Gastronomie, Sprachen, Musik und Kreatives Gestalten) folgende Schwerpunkte:

1. Umweltmanagement (zusätzliche naturwissenschaftliche Ausbildung mit Labor)

2. Internationales Management (3 lebende Fremdsprachen- Wahlmöglichkeit „Englisch als Arbeitssprache“). Dadurch setzt die Schule wichtige Akzente in der internationalen Ausbildung.

→ 3-jährige Wirtschaftsfachschule

Durch den Schwerpunkt „Büromanagement und Tourismus“ und der Lehrabschlussprüfung im Bereich „Bürokauffrau/-mann“ „sowie Restaurantfachkraft“ wird sichergestellt, dass die Schüler auf breiter Basis für den Einstieg in das Wirtschaftsleben vorbereitet werden.

→ Einjährige Wirtschaftsschule

Dieser Schultyp bietet eine sinnvolle Alternative für das 9. Schuljahr.

Informationen:

HLW St. Veit International

Dr.-A.- Lemisch-Straße 15, 9300 St. Veit/Glan

Tel.: 04212/43 76 11; www.hlw.at



■ Nikolaus in der Gemeinde



Am 05.12 beehrte der Nikolaus die Bewohner der Gemeinde St. Georgen am Längsee. Unter dem Motto „Frohbotschaft statt Drohbotschaft“ führte auch in diesem Jahr wieder die Nikolausaktion St. Georgen am Längsee die traditionellen Hausbesuche durch. Die Nikolausaktion St. Georgen am Längsee betreibt diesen Brauch bereits seit Jahrzehnten und sorgt mit einer Vielzahl an Helfern jährlich für strahlende Kinderaugen. Bereits im Vorfeld des 5. Dezembers sind die Nikolos in der Gemeinde unterwegs, heuer beispielsweise beschenkte der Nikolo die Kinder beim „Advent am See“, wobei er mit dem Boot der Wasserrettung Längsee sicher in das Strandbad Längsee anreisen durfte.

Organisiert wird diese tolle Aktion jährlich von Gangl Claudia, insgesamt waren in diesem Jahr sieben Nikolos (Fritz Thomas, Traninger Hermann, Rabitsch Hannes, Traninger Hannes, Regenfelder Michael, Fritz Simon sowie Reichhold Hubert) allesamt mit Krampus und Begleiter im Gemeindegebiet unterwegs, wobei knapp siebzig Hausbesuche absolviert wurden.

Die im Rahmen der heurigen Hausbesuche erhalten Spenden werden einer bedürftigen Familie aus unserer Gemeinde gespendet.

■ Krampustreiben am Längsee



Fam. Loibnegger mit seinem Team lud am 27. November zum Krampustreiben am Längsee ein. Insgesamt sechs furchterregende Perchtengruppen jagten den Besuchern Schrecken ein. Beim Treiben waren Bgm. Wolfgang Grilz und Vzbgm. Peter Schratt dabei, die dabei halfen, den Längsee weihnachtlich zu gestalten. Zusätzlich zu den vielen Gästen und Kindern konnte auch GV Adrian Reichhold begrüßt werden.



■ Woher kommt dein Handy?



Telefonieren, chatten, surfen – es gibt heute kaum jemanden, der kein Handy hat und dies nicht täglich nutzt. Aber wo und wie werden Mobiltelefone produziert? Und welche Auswirkungen hat die Produktion von Handys auf uns und unsere Umwelt?

In den Handys stecken viele verschiedene Stoffe: Kunststoff, Gold, Eisen. Für elektronische Teile und Kabel wird das Metall Kupfer benötigt. Kupfererz wird im Bergbau gewonnen. Zum Teil werden die Erze aus verschiedenen Ländern, wie China oder Chile in wiederum einem anderen Land unter hohem Energieverbrauch zu Kupfer verarbeitet.



Abbau der Rohstoffe stark umweltschädigend: Rodung von Wäldern, Sprengung von Bergen. Gefährlich auch für Menschen durch mangelnde Sicherheit in Minen und Tagebauen. Auch die Bezahlung der Arbeiter:innen ist nicht fair.

Unfaire Arbeitsbedingungen: Handys werden teilweise in Fließbandarbeit in Asien zusammengebaut, wo wenig bis kein Schutz für Arbeitnehmer:innen besteht.

Umweltschädigender Transport der Mobiltelefone per Containerschiffe / LKW in Zielländer.

Kurzes Leben der Handys: viele kaufen ein neues Handy, obwohl das alte noch funktioniert oder reparierbar ist. Die alten Geräte werden dann häufig in einer Schublade vergessen oder weggeworfen.

Handys länger nutzen bzw. korrekt entsorgen! Alte Elektro- und Elektronikgeräte wie Handys dürfen nicht in die Restmülltonne! Einige enthaltene Stoffe sind giftig. Außerdem können einzelne Bestandteile wiederverwendet werden. Handys müssen bei Problemstoffsammlungen oder Altstoffsammelzentren abgegeben werden.

Recycling: Handys und andere alte Elektrogeräte werden von den Sammelstellen zum Recycling gebracht und werden in ihre Teile zerlegt. So können zum Beispiel Metalle aus dem Schrott gewonnen werden. In Handys ist auch Gold enthalten! Die Metalle werden für neue Produkte wiederverwendet. Alte Handys ausnahmslos beim ASZ oder bei der Problemstoffsammlung abgeben!



Gemeinde St. Georgen am Längsee
Hauptstraße 24
A-9314 Launsdorf



Silvester-Familienwanderung auf den Christofberg

am Samstag, den 31.12.2022

- 13:00 Uhr** Treffpunkt Feuerwehrhaus St. Sebastian
- 16:00 Uhr** Empfang durch Bürgermeister Wolfgang Grilz
Andacht auf dem Christofberg mit Pfarrer
DDr. Christian Stromberger
Bläsergruppe der Feuerwehrmusik Pölling
- ab 16:30 Uhr** Rückmarsch mit Fackeln
- ab 18:00 Uhr** **Silvesterumtrunk**
beim Feuerwehrhaus St. Sebastian



Wir freuen uns auf Ihre/Deine Teilnahme!



0664 12 23 156
www.dach-kohla.at



Vielen Dank für Ihr Vertrauen, Ihre Treue und die angenehme Zusammenarbeit. Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!

**Bitte unterstützen Sie auch
weiterhin regionale Betriebe!**

